



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 27/2025 03. Juli 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: H. Lunau

Kuppelsteinbad feiert
90 Jahre am 5. Juli



Foto: JB Gaggenau

Red-White-Night und
Familyday 12. Juli 15 Uhr
TBG Clubhaus

130 JAHRE MUSIKVEREIN OTTENAU

Jubiläumsfest am 12. und 13. Juli

Pfarrgarten
Ottenau



Fassanstich um 17.30 Uhr

Bar

Sommer-Drinks

Mittagstisch



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,

Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –

Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 5. Juli/Sonntag, 6. Juli

Dr. Götz, Hechtstraße 15, Wintersdorf, 07229 186858

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 5. Juli

Annen-Apotheke, Friedrichstraße 4, Bischweier 07222 48333

Sonntag, 6. Juli

Bernhardus Apotheke, Rheinstraße 9, Baden-Baden 07221 62446

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!	

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,

info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.

Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder

Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,

Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17.

Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).

info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen
Tel. 07225 962-800

E-Mail: hilver@gaggenau.de

Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite app.hilver.de

Besucherrekord im Waldseebad – geschlossene Bäder in der Umgebung wirken sich aus

Fast 3 000 Besucher waren am Sonntag, 22. Juni, im Waldseebad zu Gast. Ein absoluter Rekord, nicht nur seit Eröffnung des neuen Waldseebades, sondern vermutlich auch ein Rekord der letzten Jahrzehnte. Auch am vergangenen Sonntag waren wieder weit über 2500 Gäste im Waldseebad.

Die hohe Besucherzahl dürfte nicht allein dem perfekten Sommerwetter geschuldet gewesen sein, sondern auch der Tatsache, dass die Bäder in Kuppenheim und Rastatt geschlossen sind. „Erwartungsgemäß schlägt sich das nun bei uns in den Besucherzahlen nieder“, erklärt Bäderchef Jörg Zimmer, dass er zwar mit vielen Besuchern am Wochenende gerechnet hatte. Aber diese hohe Ziel dann doch etwas überraschend war. Wie die meisten Bäder in der Region kam damit auch das Waldseebad teilweise an seine Grenzen. „Die Aufbereitungstechnik ist nicht unser Problem“, macht Zimmer deutlich, dass das Bad selbst dem Besucheransturm gerecht werden kann. „Die Steuerung des Badebetriebes wird aber schwieriger und erfordert mehr Personal.“ Da solche Tage



Abkühlung bietet derzeit das Waldseebad. Foto: Stadt Gaggenau

jedoch die Ausnahme seien, sei es personalwirtschaftlich nicht möglich, dauerhaft so viele Kräfte vorzuhalten, die dann an solchen extremen Tagen benötigt werden. Aktuell arbeiten im Waldseebad insgesamt 16 Personen im Schichtdienst. In der Regel sind in den schwächer besuchten Zeiten vier Mitarbeiter und in den stark frequentierten Mittagszeiten sechs Mitarbeiter im Einsatz.

Unter den Mitarbeitern befinden sich neben dem Stammpersonal auch Leiharbeiter, da das eigene Personal schon längst nicht mehr ausreicht. Dabei verweist Zimmer auf die bekannte Misere, dass es schwierig sei, „überhaupt noch Badepersonal zu finden“. Wenn sich alle Gäste im Bad ad-

äquat verhalten würden, gebe es auch weniger Probleme, spricht Zimmer ein Thema an, das gerade nach diesem Wochenende einige Besucher beschäftigt hat. So hat der Geschäftsführer der Gaggenauer Bäder mehrere Briefe erhalten, in denen sich Badegäste über andere Besucher beschwert haben. „Diese Beschwerden über Mitmenschen waren oft verbunden mit der Aufforderung an uns, dass das Badepersonal hier mehr tätig werden soll. Das Badepersonal ist jedoch in erster Linie für die Badeaufsicht da und nicht zur Erziehung von Badegästen“, resümiert die Stadt deshalb in ihrer Pressemitteilung und appelliert an die Badegäste, gegenseitig Rücksicht zu nehmen. Gleichzeitig zeigt Zimmer großes

Verständnis über den Unmut der Betroffenen, die sich im Bad nicht wohlfühlen, weil sie beispielsweise angepöbelt werden. Glücklicherweise ist es bislang zu keinen größeren oder ernsteren Vorfällen gekommen, belästigt fühlen sich dennoch einige Badegäste von Beleidigungen oder rücksichtslosem Verhalten. „Man muss leider nüchtern feststellen, dass sich die gesellschaftlichen Veränderungen auch im Bad bemerkbar machen und eine Herausforderung darstellen“, sagt Zimmer. Gleichzeitig betont er aber auch, „solche Extremtage wie am Sonntag sind die Ausnahme“. Nichtsdestotrotz wird das Aufsichtspersonal seit dem vergangenen Wochenende nun durch Sicherheitspersonal verstärkt. „Wir möchten, dass sich unsere Gäste wohlfühlen, sich bei diesen heißen Temperaturen erfrischen können und jederzeit gerne ins Waldseebad kommen“, erklärt Zimmer abschließend.

Service: Die Wassertemperatur wird regelmäßig über Instagram veröffentlicht sowie über den WhatsApp-Kanal der Stadt Gaggenau. Zudem geben das Bürgerbüro und die Zentrale Auskunft.

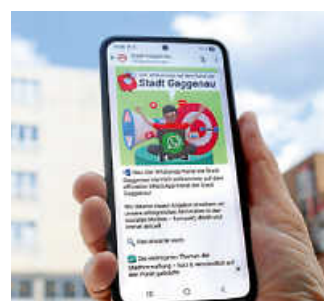


Volles Waldseebad – Verspernte Wege. Wegen des großen Besucherandrangs im Waldseebad war die Zufahrt zum Freibad an den vergangenen Wochenenden zeitweise durch zahlreiche parkende Fahrzeuge blockiert. Eine Durchfahrt für die Feuerwehr war nicht mehr möglich. Die Stadt bittet dringend darum, Rettungswege freizuhalten und den PKW nur auf ausgewiesenen Parkflächen abzustellen. Wer sein Fahrzeug ordnungswidrig abstellt, muss mit dem Abschleppen und einem Bußgeld rechnen. **Ohne Auto ins Waldseebad:** Direkt gegenüber vor dem Badeingang sind ausreichend Radabstellplätze vorhanden. Die Haltestelle Waldseebad wird von der ALT-Linie 257 an allen sieben Tagen in der Woche einmal stündlich angefahren. Abfahrt am Bahnhof ist während der Öffnungszeiten des Waldseebads immer zur 54. Minute. Abfahrt am Waldseebad ist jeweils zur 51. Minute. Anmeldung bei Taxi Holl über Tel. 07225 964560 oder über app.taxi-holl.de (30 Minuten vor der Fahrt).

WhatsApp-Kanal: Mehr als 600 Abonnenten

Mehr als 600 Abonnenten informieren sich bereits über den neuen WhatsApp-Kanal der Stadt Gaggenau.

„Darüber freuen wir uns riesig“, heißt es vonseiten der städtischen Stabsstelle Medien und Kommunikation. Montags bis freitags informiert die Stadtverwaltung nun kurz und bündig über Gaggenauer Themen und verlinkt die Beiträge auf die städtische Homepage. „Wir wollen alle Menschen erreichen, die hier leben“, erklärt die städtische Pressesprecherin Judith Feuerer. „Die allermeisten Menschen nutzen WhatsApp. So können wir auch in Krisen- und Ausnahmesituationen die Nutzer schnell und verlässlich informieren.“ WhatsApp ist einer von mehreren Kanälen, die die Stadt bespielen. Diese schickt ihre Informationen regelmäßig an die regionale Pres-



Immer auf dem Laufenden über WhatsApp.

se, veröffentlicht ihre Beiträge in der Gaggenauer Woche, informiert über die Bürger-App, über die Homepage sowie über Instagram und Facebook.

Auf den WhatsApp-Kanal kommen Smartphone-Nutzer über den QR-Code oder über die Kanalsuche „Stadt Gaggenau“ bei WhatsApp.



Fahrradklimatest 2024: Gaggenau freut sich über gute Ergebnisse

Beim Fahrradklimatest 2024 des Allgemeinen deutschen Fahrradclubs (ADFC) hat sich die Stadt Gaggenau weiter verbessert. Landesweit liegt die Stadt jetzt bei den 75 Städten mit 20 000 bis 30 000 Einwohnern auf Platz zehn, bundesweit auf Platz 44 von insgesamt 429 Städten.

„Diese gute Nachricht erreichen uns pünktlich zum STADTRADELN“, erklärt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer und stellt fest: „Dass wir uns am landesweiten Programm RadKULTUR beteiligen, hat sich für uns durchaus gelohnt.“ Der OB führt weiter aus: „Wir haben in den vergangenen Jahren viel für unsere Radfahrer getan und sind ständig dabei, unsere Infrastruktur zu verbessern und das Fahrrad als gesundes und klimafreundliches Verkehrsmittel ins Bewusstsein zu rücken.“ So wurde jüngst der Radweg am Pionierweg erweitert, so dass Radfahrer und Fußgänger genügend Platz haben, um im Begegnungsverkehr aneinander



Dieses Bild zeigt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, der immer wieder gern aufs Rad steigt, und den frisch verbreiterten Radweg im Pionierweg. Fotomontage: Stadt Gaggenau

vorbeizufahren. Die beiden Fahrradstraßen in der Albrecht-Dürer-Straße und in der Amalienbergstraße sind längst etabliert. Hier haben Radfahrer Vorrang vor dem Kraftverkehr. „Wir wollen, dass sich unsere Radfahrer in Gaggenau sicher fühlen und möglichst viele Wege mit dem Rad zurücklegen. Dabei ist es egal, ob sie einkaufen gehen, kurz etwas erledigen müssen oder zur Arbeit fahren“, betont der städtische Radbeauftragte

Volker Wickersheimer. „Sichere Radwege tragen zur Lebensqualität in Gaggenau bei, und das macht sich auch im ADFC-Fahrradklimatest bemerkbar.“

Insgesamt erhielt Gaggenau 3,50 Punkte. Die Befragten vergaben zwischen einem (sehr gut) und fünf Punkten (schlecht). Abgefragt wurden zum Beispiel die Sicherheit beim Fahren, der Stellenwert des Radverkehrs, die Infrastruktur und vieles andere. Zudem gab es Zusatzfragen zum Miteinander im Verkehr. Hier erhielt Gaggenau die Note 3,7.

Damit die Bürger den Drahtesel gern als tägliches Verkehrsmittel

nutzen und in ihrer Freizeit Radtouren unternehmen, gibt es einige Angebote: Die Stadt vermietet Fahrradgaragen am Bahnhof und hält fünf Radservicepunkte für kleinere Reparaturen an Orten vor, an denen viele Radler vorbeikommen. Die Stadtwerke bieten über KVV. nextbike Bikesharing an und kostenlosen Strom an drei E-Bike-Ladesäulen. Gut angenommen werden in Gaggenau die kostenlosen RadChecks. In diesem Jahr ist noch ein Langheck geplant am 14. September im Rahmen der Tour de Gaggenau.

Gelegenheit, sich vom radfahrerfreundlichen Klima in Gaggenau zu überzeugen, bietet das STADTRADELN. Oberbürgermeister Pfeiffer tritt zum dritten Mal wieder in die Pedale „für das Team Rathausradler – und natürlich für Gaggenau!“

Jetzt noch registrieren und mitradeln

Wer beim STADTRADELN mitmachen will, ist herzlich willkommen. Bis zum Redaktionsschluss am Dienstag haben 306 aktiv Radelnde in 43 Gruppen mehr als 12 000 Kilometer erradelt. Infos unter www.stadtradeln.de/gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen.

Was macht ein modernes Kaufhaus für Sie besonders attraktiv?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Welche zusätzlichen Angebote wünschen Sie sich im Kaufhaus?

Erlebnisastronomie im Haus (z.B. Café mit Terrasse oder Bistro)

56%

Kinderbetreuung oder Spielecke während des Einkaufs

14%

Längere Öffnungszeiten, auch abends

29%

Mehr Produktvorführungen und Aktionen im Geschäft

17%

Regelmäßige Events (z. B. Modenschauen, Kreativworkshops)

19%

Möglichkeit zur Online-Bestellung mit Lieferung oder Abholung

40%

Mehr Barrierefreiheit und persönliche Einkaufsunterstützung

20%

Lounge-Bereich zum Verweilen mit WLAN und Steckdosen

24%

Kundenkarte mit Treuebonus oder Rabatten

47%

Foto: Stadt Gaggenau

Abgestorbene Eiche auf Waldfriedhof wird gefällt

Eine alte Eiche auf dem Waldfriedhof muss gefällt werden, weil sie dabei ist, abzusterben.

Die Verkehrssicherheit ist nun nicht mehr gewährleistet. Der zwischen 80 und 100 Jahre alte Baum hat bereits in den letzten Jahren zwei sehr starke Äste abgeworfen. Dies könnte mit den trockenen Jahren um 2020 zusammenhängen. Die Lebenskraft beziehungsweise der Zuwachs war in den letzten Jahren sehr verhalten. Doch die braunen Blätter und kahlen Zweige am ganzen Baum verraten: Die Stieleiche ist nicht mehr zu retten. Um die Friedhofsbesucher nicht zu gefährden, wird in den nächsten Tagen zunächst die Krone stark eingekürzt. Im Herbst, wenn die Schonzeit vorbei ist, wird der Baum komplett entfernt.

Dieses Vorgehen wurde mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rastatt abgesprochen und genehmigt.



Diese Stieleiche hat möglicherweise unter den trockenen Jahren um 2020 gelitten.

Hitzewelle: So bleibt es zu Hause und unterwegs erträglich

Die Hitze hat Deutschland fest im Griff – und das immer öfter und früher im Jahr. Besonders ältere Menschen, Kranke, Schwangere, kleine Kinder und körperlich Arbeitende sind jetzt besonders gefährdet. Wer gut vorbereitet ist, schützt nicht nur sich, sondern sorgt auch für ein besseres Raumklima in Haus und Wohnung.



Bei Sommerhitze: Viel trinken hält fit und schützt vor Überhitzung.
Foto: freepik

Tipps zum Verhalten bei großer Hitze helfen, den Alltag angenehmer zu gestalten und Gesundheitsrisiken zu vermeiden:

- **Anstrengung vermeiden:** Zwischen 11 und 18 Uhr besser im Schatten oder drinnen bleiben. Sport und Erledigungen auf den Morgen oder Abend verlegen.
- **Ausreichend trinken:** Zwei bis drei Liter Wasser oder ungesüßten Tee – nicht eiskalt, das belastet den Kreislauf. Alkohol, Kaffee und süße Getränke möglichst meiden.
- **Leicht essen:** Obst, Gemüse und Salat statt fettiger oder schwerer Gerichte.
- **Körper kühlen:** Fußbäder, feuchte Tücher oder Sprühflaschen helfen beim Abkühlen.
- **Luftige Kleidung:** Helle, atmungsaktive Stoffe und eine Kopfbedeckung schützen vor Überhitzung.

- **Medikamente checken:** Manche Präparate wirken bei Hitze anders. Rücksprache mit dem Arzt ist ratsam.
- **Richtig lüften:** Nur dann lüften, wenn es draußen wirklich kühler ist (mit einem Innen-Außen-Thermometer kontrollieren). Früh morgens und nachts Fenster auf, tagsüber geschlossen halten.
- **Rollläden und Jalousien:** Am besten außen montiert – sie halten die Hitze besser ab. Automatische Steuerung sorgt auch bei Abwesenheit für Schatten.
- **Sonnenschutz am Fenster:** Sonnenschutzfolien oder spezielle Verglasungen reduzieren die Hitze, ein wei-

ßes Tuch von außen kann im Notfall ebenfalls helfen.

- **Ventilatoren:** Sie kühlen nicht direkt, aber sorgen für Luftbewegung und sind stromsparend.
- **Klimageräte mit Bedacht wählen:** Wenn nötig, auf Geräte mit hoher Effizienzkategorie (A+++)

Splittergeräte sind effizienter als mobile Monoblocks. Auf Lautstärke und Energieverbrauch achten.

- **Dach- und Fassadendämmung** hilft, die Raumtemperatur um bis zu 10 Grad zu senken.
- **Begrünte Dächer und Fassaden** wirken wie natürliche Klimaanlage: Sie beschatten, speichern Feuchtigkeit und kühlen die Umgebung.
- **Dachbegrünung und Photovoltaik:** Gut kombinierbar für doppelte Wirkung: Kühlung und Stromerzeugung.
- **Kühlen mit Wärmepumpe:** Eine reversible Wärmepumpe kann im Sommer kühlen, effizienter als viele Klimageräte.

Treten Symptome wie Verwirrtheit, Erbrechen, hohes Fieber, Bewusstlosigkeit, Kreislaufprobleme oder Krampfanfälle auf, gilt: **sofort 112 anrufen.**

Sprechstunde beim Bürgermeister

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am **Do., 17. Juli**, von 14 Uhr bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt. Er steht insbesondere für Fragen und Anliegen aus den Berei-

chen „Ordnung und Soziales“, „Bürgerservice, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962-411.

Erfolgreiches Versuchsmodell: Hans-Thoma-Schule bleibt Ganztagsschule

Die Hans-Thoma-Schule bleibt offene Ganztagsschule.

Wie Bürgermeister Andreas Paul in der jüngsten Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses bekannt gab, erteilte das

Regierungspräsidium hierfür die Genehmigung. Damit wechselt die Schule aus dem bisherigen Versuchsmodell in den Ganztagsbetrieb, wie er im Schulgesetz verankert ist. So kann die größte Grundschule

der Stadt weiterhin ein breites Spektrum an Ganztagsangeboten bereithalten.

Angeboten wird der Ganztagsbetrieb in der Wahlform. Das bedeutet: Eltern entscheiden

selbst, ob sie ihr Kind in der Ganztagsschule anmelden.

Die kommunalen ergänzenden Betreuungsangebote bleiben ebenfalls im bisherigen Umfang erhalten.

Mayors for Peace: Gaggenau zeigt Flagge am 8. Juli

Am Montag, 8. Juli, wird vor dem Gaggenauer Rathaus erneut die grün-weiße Flagge der internationalen Organisation „Mayors for Peace“ gehisst.

Als sichtbares Zeichen gegen Atomwaffen und für ein friedliches Miteinander beteiligt sich Gaggenau gemeinsam mit rund 600 Städten in Deutschland an dieser weltweiten Aktion. Der Flaggentag erinnert an ein Gutachten des Interna-

tionalen Gerichtshofes vom 8. Juli 1996, in dem der Einsatz und sogar die Androhung von Atomwaffen als völkerrechtswidrig eingestuft wurden. Zugleich mahnt er zur weltweiten nuklearen Abrüstung.

In diesem Jahr jähren sich die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki zum 80. Mal. Die Mitglieder der „Mayors for Peace“ fordern eindringlich Abrüstung statt Aufrüstung.

Viele Staaten modernisieren ihre Arsenale, der New-START-Vertrag zwischen den USA und Russland läuft Anfang 2026 aus, ohne absehbare Nachfolge. Es droht ein neues nukleares Wettrüsten.

Mit dem Hissen der Friedensflagge bekennt sich Gaggenau deshalb bewusst zur Verantwortung, nicht zu schweigen, sondern Flagge zu zeigen für Abrüstung, Frieden und eine lebenswerte Zukunft.



Die Friedensflagge der Mayors for Peace vor dem Gaggenauer Rathaus.

Nachgefragt



Bushaltestellen: Aktueller Stand

An den Bushaltestellen „Marxstraße“ in Ottenau sowie „Sportplatz“ Oberweier geht jeweils die erste Phase des barrierefreien Umbaus zu Ende. Die Baustellen werden am Freitag, 4. Juli, auf die gegenüberliegende Seite verlegt. Das bedeutet: Die Straßen sind in den Baustellenbereichen weiterhin halbseitig gesperrt, und der Verkehr wird weiterhin jeweils mit einer Ampel geregelt.

Was passiert an der Haltestelle Marxstraße in Ottenau?

Die Tiefbauarbeiten in der Beethovenstraße/Engelsstraße an der Haltestelle Marxstraße mit Fahrtrichtung Gaggenau sind nun abgeschlossen. Auf der gegenüberliegenden Seite muss noch der Gehweg barrierefrei abgesenkt werden. Derzeit wird geprüft, wo künftig der Standort der südlichen Haltestelle sein wird, also wo die Busse halten, die Richtung Baden-Baden fahren. Bislang ist der Standort in der Marxstraße. Die Bauarbeiten dazu können frühestens erfolgen, wenn die anderen Haltestellen barrierefrei umgebaut sind.

Wie sieht es an der Haltestelle Sportplatz in Oberweier aus?

An der südlichen Haltestelle (Fahrtrichtung Waldprechtsweier) am Sportplatz in Oberweier sind die Tiefbauarbeiten ebenso beendet. Dann ist die nördliche Seite der Haltestelle an der Reihe, wo die Busse Richtung Gaggenau halten. Die städtische Tiefbauabteilung rechnet damit, dass diese Arbeiten maximal vier Wochen brauchen.

Welche Bushaltestellen folgen?

Als Nächstes ist die Haltestelle Rennfeld in Selbach an der Reihe, zum Schluss die Bushaltestelle Rathaus in Freiolsheim.

Was genau wird gemacht?

Alle vier Haltestellen werden nach dem Umbau barrierefrei sein. Das bedeutet: Sie ermöglichen einen ebenerdigen Einstieg und sind mit einem taktilen Leitsystem versehen. Außerdem wird ein barrierefreier Übergang auf die andere Straßenseite geschaffen. Die Bushaltestellen, die bislang noch keinen Unterstand haben, bekommen moderne Wartehäuschen mit Sitzgelegenheit. Voraussichtlich geschieht dies am Ende der Umbaumaßnahmen „in einem Rutsch“.

Afterwork-Party: Musik, Genuss und gute Laune auf dem Marktplatz



Am Donnerstag, 3. Juli, lädt die Werbegemeinschaft „Lebendiges Gaggenau“ zur zweiten sommerlichen Afterwork-Party auf den Marktplatz ein.

Nach dem gelungenen Auftakt im Juni geht es nun mit frischer Energie weiter, von 17 bis 22 Uhr darf wieder gefeiert, genossen und geplaudert werden. DJ Lars Leier sorgt mit stimmungsvollen Beats für das passende musikalische

Ambiente. Für kühle Drinks und leckere Kleinigkeiten ist ebenfalls gesorgt: Die Vereine FV Hörden, Ottenauer Carneval Club, Schäger Michelbach, GroKaGe und der Pola-Pola-Express übernehmen das kulinarische Programm. Sollte das Wetter nicht mitspielen, muss die Veranstaltung leider entfallen. Die Afterwork-Reihe wird unterstützt von den Stadtwerken Gaggenau und der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Digitale Hilfevermittlung hilver fasst Fuß in Gaggenau

Ein gutes halbes Jahr nach ihrem Start hat hilver, die digitale Hilfevermittlung in Gaggenau, bereits 104 registrierte ehrenamtlich Helfende. Als Hilfe suchend haben sich 151 Personen registriert plus 30 Angehörige, und 143 Hilfeleistungen wurden erbracht.

Dies berichteten Carmen Merkel und Annika Weber von der Abteilung Gesellschaft und Familie dem Sozial- und Kulturausschuss in seiner Sitzung in der vergangenen Woche. Mehr als die Hälfte der Hilfesuchenden kommt dabei aus der Kernstadt, die andere Hälfte verteilt sich auf die Stadtteile. Am häufigsten nachgefragt (47-mal) waren Fahrten, gefolgt von Einsätzen in Haus und Garten (38-mal) sowie Geselligkeit (22-mal). „Wir sind mit dem, was wir in den vergangenen sechseinhalb Monaten aufgebaut haben, sehr zufrieden“, erklärte Annika Weber. Das hilver-Team ist weiterhin Anlaufstelle für Per-

sonen, die sich registrieren lassen wollen, egal ob für Helfende oder Personen, die Hilfe in Anspruch nehmen wollen. Die Stadtverwaltung ermuntert Menschen, „die einfach nicht mehr so können“, hilver zu nutzen. Wenn es zum Beispiel darum geht, den Komposthaufen umzusetzen oder einen Einkauf zu erledigen. „Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich, wenn sie anderen etwas Gutes tun können und dies dankend angenommen wird.“ Damit das Hilfe-Angebot dauerhaft als gute Möglichkeit gesehen wird, im Alltag kleinere Hilfeleistungen anzufragen, stellt das hilver-Team sich immer wieder im Rahmen von Vorträgen und Besuchen bei verschiedenen Organisationen vor, wie zum Beispiel gerade beim Dorftreff in Michelbach, demnächst bei einem Austauschtreffen mit Pflegediensten und Seniorenheimen und am **Do., 17. Juli**, im Internetcafé.

Spannende Umweltexkursion am 16. Juli: Die leisen Segler der Nacht. Wenn die Nächte wärmer werden segeln die Fledermäuse fast lautlos über alle Köpfe hinweg. Stefan Eisenbart und Elke Henschel (ehrenamtliche Beauftragte für den Fledermausschutz), nehmen die Teilnehmer von 20 bis 22 Uhr mit und in die faszinierende Welt dieser Flugkünstler. Treffpunkt: Rathaus Gaggenau (Hauptstraße 71, Haupteingang). **Anmeldung: www.gaggenau.de/umweltexkursionen**

Bei Hitze und Trockenheit keine Grabkerzen abbrennen

Die städtische Abteilung Standesamt und Friedhöfe appelliert an alle Besucherinnen und Besucher, im Sommer auf den Gebrauch von Grabkerzen mit offener Flamme zu verzichten.

Durch hohe Temperaturen und trockene Vegetation erhöht sich das Risiko, dass sich die Kerzen entzünden und Brände entstehen. Alternativ

besteht zwar die Möglichkeit, ein LED-Licht aufzustellen. Dies ist aber aus Umweltschutzgründen nicht zu empfehlen.

Eine etwas umweltfreundlichere Variante als batteriebetriebene LED-Grablichter sind solarbetriebene LED-Leuchten – vorausgesetzt, sie werden über einen längeren Zeitraum verwendet. „Besser

wäre es, bei Hitze und Trockenheit ganz auf Lichter zu verzichten“, schreibt die Stadtverwaltung.

Sie weist darauf hin, dass LED-Grablichter wegen ihrer Gift- und wiederverwendbaren Rohstoffe als Elektromüll entsorgt werden müssen. Dies ist möglich über den Handel oder über die Sammelstelle auf der Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“.



Batteriebetriebene Lichter verursachen zwar keinen Brand, aber sie belasten die Umwelt.

Foto: Stadt Gaggenau

Erhöhte Waldbrandgefahr: Umsicht ist jetzt besonders wichtig

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und Hitze herrscht wieder eine erhebliche Waldbrandgefahr. Trockenes Laub, Restholz vom Winter und trockenes Gras sind ein idealer Nährboden für Feuer. Wind und Windböen erhöhen die Gefahr, dass sich ein Feuer rasch ausbreitet.

Bereits eine achtlos weggeworfene Zigarette kann verheerenden Folgen haben. Auch heiße Teile einer Auspuffanlage von Fahrzeugen können trockene Grasflächen am Wegesrand entzünden. Zurück gelassenes oder weggeworfenes Glas oder Glascherben können wie ein Brennglas wirken und Waldbrände



Die Wiesen sind schon trocken.

Foto: Stadt Gaggenau

entfachen. Weit über die Hälfte aller Waldbrände entsteht jedes Jahr durch Unachtsamkeit

und Fahrlässigkeit. Alle Erholungssuchenden können durch umsichtiges Verhalten helfen,

die Brandgefahr einzugrenzen, wenn sie im Umgang mit Feuer einige Spielregeln beachten: Vom 1. März bis 31. Oktober gilt im Wald grundsätzliches Rauchverbot. Feuermachen ist im Wald nur an den fest eingerichteten und speziell gekennzeichneten Feuerstellen erlaubt. Nicht gestattet ist das Grillen im Wald auf mitgebrachten Grillgeräten. Auch ein Feuer an erlaubten Stellen muss immer beaufsichtigt und vor dem Verlassen des Grillplatzes vollständig gelöscht werden. Wichtig ist es zudem, dass Schranken und Wege nicht mit Fahrzeugen zugestellt werden, sodass im Notfall Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge zufahren können.

Neue Hundekotbeutel in den Dog Stations: Bitte richtig entsorgen

Manche Hundehalter haben es vielleicht schon gemerkt: Die Tütchen in immer mehr Dog-Stations sind seit einer Weile nicht mehr blau, sondern rot.

Aus Kostengründen hat sich die Stadt Gaggenau für ein anderes Produkt entschieden. Die Tüten werden den Hundehaltern an fast als 40 Dog Stations oder Tütenspendern im gesamten Stadtgebiet kostenfrei angeboten. „Wir bitten die Hundehalter, diese Beutel zu benutzen und die Hinterlassenschaften in den städtischen Mülleimern, zum Beispiel direkt an den Dog Stations, oder über den Restabfallbehälter zu entsorgen“, schreibt die Stadtverwaltung.

Beutel richtig verschließen

Denn nur auf einer Hausmülldeponie kann der Kunststoff Polyethylen rückstandslos verbrannt werden. Und: „Bitte

knoten Sie die Beutel zu. Denken Sie an unsere Mitarbeiter, die die Behälter leeren und die Hundekotbeutel zum Bauhof transportieren müssen.“ Werden die Beutel verschlossen, muss niemand direkt in Berührung kommen mit dem Kot, und auch die Reinigung des Müllfahrzeugs ist angenehmer. Gleichzeitig weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass Hundehalter überall verpflichtet sind, den Kot zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen. In der freien Natur zerfällt das Polyethylen in Mikroplastik. „Die Tüten dürfen nicht einfach in die Büsche geworfen werden. Jeder Hundehaufen muss richtig entsorgt werden – nicht nur, wenn jemand schaut“, so die Stadtverwaltung.

Ekelfaktor Hundekacke

Die Mitarbeiter der Technischen Betriebe kämpfen

ganztätig beim Mähen und Reinigen von Wegen, Wiesen und Seitenstreifen mit den Tretnminen. Die sind nicht nur auf dem Boden unappetitlich, sondern führen auch bei Mäharbeiten oder dem Zurückschneiden von Sträuchern zu bösen Überraschungen. Wird der Kot aufgewirbelt, kann dieser einige Meter weit geschleudert werden. „Wer steht schon gern in einer Staubwolke mit Hundekot-Partikeln?“, fragt die Stadtverwaltung. Hundekot verbreitet auch Parasiten, Viren und Bakterien. Diese können sich auf Menschen und Tiere, zum Beispiel auch auf Hunde anderer Hundehalter, übertragen.



Auf beliebten Hundestrecken in der Stadt bietet die Stadt kostenlos Mülltüten an, damit der Kot richtig entsorgt werden kann.

gen. Besonders gefährdet sind Welpen und ältere Tiere.

Wegen einer internen Veranstaltung bleiben das **Rathaus** und die **Stadtbibliothek Gaggenau** am **Mittwoch, 9. Juli**, ganztätig **geschlossen**. Auch der Rückgabekasten für Bücher und Medien steht an diesem Tag nicht zur Verfügung.



Veranstaltungen vom 3. bis 13. Juli

Donnerstag, 3. Juli

17 Uhr, **Afterwork-Party am Marktplatz**, Innenstadt, Veranstalter: Wifö und Stadtentwicklung

Freitag, 4. Juli

17.30 Uhr, **Feierabend-Kräuterwanderung**, Treffpunkt wird kurzfristig mitgeteilt, Großraum Malsch, Muggensturm, Gaggenau, Veranstalter: Wanderführerin Angelika Heitz
18.30 Uhr, **Stubenabend** mit Prof. Dr. Rupert Felder, Heimatmuseum, Michelbach, Veranstalter: HV Michelbach

Samstag, 5. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
10 Uhr, **Jubiläumsfeier 90 Jahre Kuppelsteinbad**, Kuppelsteinbad, Ottenau, Veranstalter: SBV Kuppelsteinbad
10.30 Uhr, **Kammermusik-Konzert**, Josef-Riedinger-Saal, Musikschule, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst
17 Uhr, **Offene Bühne**, Dorfplatz Oberweier, Im Eck 2, Veranstalter: GV Eintracht Oberweier

Samstag, 5. und Sonntag, 6. Juli

Sa., So., 10 Uhr, **20. Baden-Württembergische Meisterschaften im Tischfußball**, Turnhalle und Vereinsheim, Sulzbach, Veranstalter: TV Sulzbach

Sonntag, 6. Juli

8.15 Uhr, **Geführte Radtour Tour de Kinzig/Tour de Murg**, Treffpunkt: Bahnhof Gaggenau, Veranstalter: AKTF
18 Uhr, **Kurkonzert: Gewerbe-Gesang-Verein** Gaggenau, Konzertmuschel, Kurpark, Bad Rotenfels, Veranstalter: GGV Gaggenau

Montag, 7. Juli

19 Uhr, **Abendkonzert: „Aufwind“**, Josef-Riedinger-Saal, Musikschule, Veranstalter: Musikschule

Mittwoch, 9. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
19 Uhr, **Qi-Gong auf der Murgwiese**, Veranstalter: AKTF
19.30 Uhr, **Sommerfrisch und hintersinnig - Gedichte und Texte für Herz und Seele**, Hirtenhaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7, Veranstalter: FV Michelbacher Hirtenhaus

Donnerstag, 10. Juli

20 Uhr, **COLLECTIVITY Sommer Special: King of Pop**, Akademie Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturbüro

Freitag, 11. Juli

18 Uhr, **Sportfest**, Sportplatz Michelbach, Veranstalter: SV Michelbach

Freitag, 11. und Samstag, 12. Juli

Fr., 17 Uhr, Sa., 11 Uhr, **Sommerfest**, Turnplatz Selbach,



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Erika-Weber-Platz, Selbach, Veranstalter: TB Selbach

Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Juli

Fr., 18 Uhr, Sa., 16 Uhr, So., 11 Uhr, **Sportfest**, Sportplatz Michelbach, Veranstalter: SV Michelbach

Samstag, 12. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
14.30 Uhr, **Ortsführung in Ottenau**, Merkurhalle, Ottenau, Veranstalter: AKTF
15 Uhr, **Red-White-Night mit Familyday**, TBG-Clubhaus-Gelände, Waldstr. 40, Veranstalter: TB Gaggenau

Samstag, 12. Juli und Sonntag, 13. Juli

Sa., 13 Uhr, So., 10.30 Uhr, **130 Jahre MV Harmonie Ottenau - Jubiläumsfest**, Pfarrgarten St. Jodok, hinter der Kirche St. Jodok, Veranstalter: MV Ottenau
Sa., 18 Uhr, So., 11 Uhr, **Bad Rotenfels feiert**, Pfarrgarten

St. Laurentius, Bad Rotenfels, Veranstalter: Gemeinschaft Bad Rotenfelser Vereine

Sonntag, 13. Juli

11 Uhr, **Klassikpicknick**, Akademie Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturbüro in Kooperation mit Musikschule
11 Uhr, **Fußballtennis Turnier**, Waldseebad, Gaggenau, Veranstalter: Freundeskreis Waldseebad
16 Uhr, **Kurkonzert: Jugendkapelle MV Sulzbach**, Konzertmuschel, Bad Rotenfels, Veranstalter: MV Sulzbach

Ausstellung im Rathausfoyer: „Skizzen der Veränderung: Gaggenaus Innenstadt im Wandel“, zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich

Sonderausstellung im Unimog-Museum: „Schwere Bauerei, starke Leistung“, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Hochzeitsbäume für Paare in Bad Rotenfels

Wer seiner Liebe ein ganz besonderes, wachsendes Zeichen setzen möchte, hat auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit dazu.

Am 22. November werden auf der Gemarkung Bad Rotenfels erneut Hochzeitsbäume gepflanzt. Eingeladen sind nicht nur frisch verheiratete Paare, sondern ebenso Jubelpaare oder Ehepaare, die einfach ein persönliches Zeichen setzen

möchten. Mit einem Hochzeitsbaum entsteht ein nachhaltiges Symbol für den gemeinsamen Lebensweg und gleichzeitig ein wertvoller Beitrag zur Pflege der regionalen Streuobstwiesen. Das Projekt ist eine Kooperation des Arbeitskreises Umwelt und Natur mit dem Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels. Anmeldungen nimmt das Standesamt Gaggenau entgegen: Tel. 07225 962-622, E-Mail: standesamt@gaggenau.de

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 5. Juli, 9 bis 13 Uhr

Realschule Bad Rotenfels verkauft selbst gebackene Kuchen

Mi., 9. Juli, 9 bis 15 Uhr

Merkurschule Ottenau verkauft selbst gebackene Kuchen

Blutspenden am 16. Juli

Auch im Sommer wird täglich Blut benötigt. Doch mit steigenden Temperaturen sinkt oft die Spendenbereitschaft. Der DRK-Blutspendedienst ruft deshalb dringend zur Blutspende auf. Der nächste Termin ist am **Mi., 16. Juli, 13.30 bis 19.30 Uhr**, Merkurhalle, Furtwänglerstr.

15, Ottenau. Tipp: Viel trinken und vorher essen. Wer mag, bringt Freunde oder Familie mit. Wenige Wochen nach der Spende erfährt man die eigene Blutgruppe, im Notfall ein wertvoller Vorteil. Jetzt Termin buchen unter: www.blutspende.de/termine

Vortrag über Pubertät am 10. Juli

Im Rahmen der Jahreskampagne zur seelischen Gesundheit lädt die Psychologische Beratungsstelle gemeinsam mit der Behindertenbeauftragten des Landkreises Rastatt am **Do., 10. Juli**, von 18 bis 20 Uhr in die Mensa der Anne-Frank-Schule (Wilhelm-Busch-Straße 6, Rastatt) ein. Dipl.-Psychologe

Ralph Bölnzer erklärt, wie sich das Gehirn Jugendlicher in der Pubertät verändert und wie Eltern und Bezugspersonen besser mit ihrem Verhalten umgehen können.

Anschließend besteht die Gelegenheit für Fragen. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

90 Jahre Kuppelsteinbad in Ottenau – Ein Tag zum Feiern am 5. Juli

Das Ottenauer Kuppelsteinbad feiert am Samstag, 5. Juli, sein 90-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass lädt der Schwimmclub Kuppelsteinbad zu einem besonderen Festtag mit einem abwechslungsreichen Programm ein. Der Eintritt ist an diesem Tag für alle Besucher frei.

Das Bad öffnet seine Tore um 10 Uhr. Um 11 Uhr beginnt der Jubiläumstag mit einem feierlichen Festakt. Anschließend erwartet die Gäste ein bunter Mix aus Spiel, Sport, Musik und Unterhaltung:

- Aquaballs auf dem Wasser
- Hüpfburg und Basteln eines Insektenhotels gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein
- Aquagymnastik mit Bea
- Bullenreiten für Jugendliche und Erwachsene
- Schnuppertauchen für Kinder (mit Voranmeldung unter mitglieder@kuppelsteinbad.de)



Badefreude seit Jahrzehnten im Kuppelsteinbad.

Foto: SBV Kuppelsteinbad

Ab 12.30 Uhr bietet der Verein außerdem regelmäßig stattfindende Führungen hinter die Kulissen des Kuppelsteinbads an. Für Interessierte ist das eine spannende Gelegenheit, den Schwimmbadbetrieb einmal aus einer anderen Perspektive kennenzulernen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Musikver-

eine aus Ottenau, Selbach und Hörden. Am Abend übernimmt dann DJ Philipp den Plattenteller und sorgt für beste Stimmung. Hungrig oder durstig bleibt niemand: Harveys Foodtruck serviert frische Speisen, während der Verein kühle Getränke ausschenkt. Zusätzlich gibt es leckeres Eis von Eis Wolf aus Ottenau.

Ein Bad mit Geschichte

Das Kuppelsteinbad blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück: Eröffnet im Jahr 1935, wurde es in den 1990er-Jahren zunächst von engagierten Bürgerinnen und Bürgern vor der Schließung bewahrt. Seit 2006 wird das Bad vom Schwimmclub Kuppelsteinbad in Eigenregie betrieben – mit Unterstützung von rund 2.650 Mitgliedern, viel Herzblut und ehrenamtlichem Engagement. Zahlreiche Investitionen und Modernisierungen haben das Bad über die Jahre hinweg attraktiv und zukunftsfähig gehalten – von der Sanierung des Beckens über die Erweiterung des Kioskbereichs bis hin zur neuen Solaranlage und dem neu gestalteten Spielplatz.

Der Verein bedankt sich bei allen Unterstützern, Helferinnen und Helfern sowie bei der Stadt Gaggenau für die partnerschaftliche Zusammenarbeit und freut sich auf viele Besucher zum Jubiläum am 5. Juli.

Freie Plätze bei Hüttenfreizeiten

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ des Landkreises Rastatt bietet auch dieses Jahr wieder zwei Ferienfreizeiten für Kinder von acht bis 15 Jahren im Jugendhüttendorf Manderscheid in der Eifel an.

Die Termine sind vom 11. bis 19. August und 19. bis 27. August. Geboten wird ein spannendes Programm rund ums Motto „Die Schlümpfe – Das verlorene Hüttendorf“ mit Naturaben-

teuern, Geländespielen, Workshops und Lagerfeuerabenden. Kosten: 280 Euro (320 Euro für Teilnehmende von außerhalb), 25 Prozent Ermäßigung für Geschwister. Zuschüsse sind möglich. Infos und Anmeldung über Tel. 07222 381-2257, E-Mail: jugendreferenten@landkreis-rastatt.de. Weitere Infos: www.landkreis-rastatt.de/jugendarbeit-und-jugendschutz oder @bsd_landkreisrastatt auf Instagram.

Demenzparcours für Angehörige

Am Do., 17. Juli, lädt der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt ab 15.30 Uhr ins Landratsamt Rastatt ein.

Beim Demenzparcours (Räume D o.08 und D o.09) können Besucher bis 17.45 Uhr an mehreren Stationen nachempfinden, wie sich Alltagssituationen für Menschen mit Demenz anfühlen. Der Parcours richtet sich an Angehörige, Fachkräfte und Interessierte (nicht geeignet für

Demenzbetroffene). Ab 18 Uhr hält Catarina Weiß (gerontopsychiatrische Fachkraft) einen Vortrag über Formen, Verlauf und den Umgang mit demenziellen Erkrankungen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Pflegestützpunkt LKR Rastatt, Tel. 07223 935-7130 oder 07222 381-2421, E-Mail: pflgestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

ZUHAUSE GESUCHT

Die zweijährige Hündin Donja versteht sich gut mit anderen Hunden. Sie liebt ausgedehnte Spaziergänge und freut sich über jede Zuwendung. Derzeit lebt sie in der Auffangstation am Baden Airpark und kann dort besucht werden.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Donja ist eine anhängliche Hundedame.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Mit Handy-Recycling den Lebensraum von Berggorillas schützen

Die Sammelstelle für Althandys befindet sich im Rathaus-Foyer.

Foto: Uwe Kribus

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

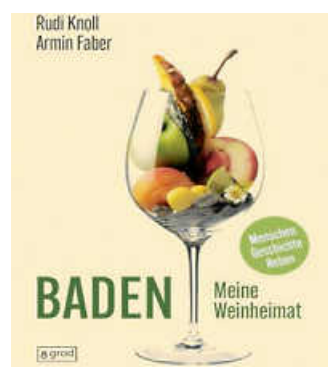
14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuheiten aus dem 8 grad Verlag

Tischer, Sarah
750 Meter Glück, 2025
301 S.
ISBN 978-3-910228-49-8
SY: Byk
Sarah ist Mitte 20 und hat nach erfolgreichem Wirtschaftsstudium endlich eine lukrative Stelle in der Schweizer Finanzbranche gefunden. Doch Zweifel am Sinn ihrer Arbeit plagen sie. Nach einer Auszeit kündigt sie und renoviert ein uraltes Haus im Schwarzwald, um darin eine Pension zu eröffnen. Manchmal kommt es anders ...



Knoll, Rudi
Baden – Meine Weinheimat, 2025
206 Seiten [Ill.]
ISBN 978-3-910228-46-7
SY: Xeo 121
Das Buch führt durch das Weinanbaugebiet Baden, das sich vom Taubertal bis zum Bodensee erstreckt. Es zeigt die verschiedenen Terroirs, die dortigen Rebsorten und Weine. Rudi Knoll besucht Winzerinnen und Winzer mit einzigartigem Profil, die ihre persönlichen Geschichten und Philosophien teilen.



Fotos: 8 grad Verlag

Neuerscheinungen im btb Verlag

Redondo, Dolores
Wenn das Wasser steigt, 2025
555 S.
ISBN 978-3-442-77400-5
SY: SL
Im Jahr 1983 folgt der herzkrankte Polizist Noah Scott einer Spur nach Bilbao, um den Serienmörder John Bible zu fassen, der seit den 60er-Jahren unentdeckt blieb. Während er die Stadt durchforstet, droht eine Jahrhundertflut alles zu verschlingen - und die Jagd wird zum Wettlauf gegen die Zeit.



Serle, Rebecca
Als ich dich traf, 2025
299 S.
ISBN 978-3-442-77496-8
SY: SL
Daphne erhält seit ihrer Jugend mysteriöse Zettel, die die Dauer ihrer Beziehungen vorhersagen, und muss sich nun mit einem Geheimnis auseinandersetzen, während sie sich in Jake verliebt, dessen Name erstmals ohne Ablaufdatum erscheint.



Fotos: btb Verlag

Neues aus dem C. Bertelsmann Verlag

Ziegler, Jean
Trotz alledem! 2025
205 S.
ISBN 978-3-570-10580-1
SY: Gkl
Der Schweizer Soziologe und langjährige UN-Sonderberichterstatter J. Ziegler stellt die großen Katastrophen der Welt, u.a. Hunger, Epidemien oder durch Not und Elend ausgelöste Konflikte dar und zeigt weshalb der Kampf gegen Elend und Unterdrückung unsere Menschenpflicht bleibt!



Foto: C. Bertelsmann Verlag

Neu im cbj Verlag

Smith, Jennifer N. R.
LIFE – Die bunte Vielfalt des Lebens, 2025
40 S. : zahlr. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-570-18259-8
SY: 6.7 Ua
LIFE feiert die bunte Vielfalt des Lebens auf unserem kostbaren Planeten und zeigt auf, wie wichtig jeder Bewohner und jedes Ökosystem auch für unsere Existenz ist – vom kleinsten Insekt bis zum größten Wal.

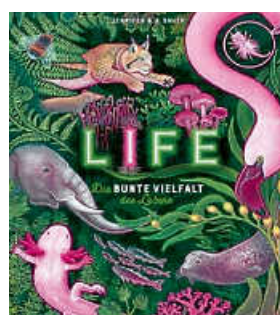
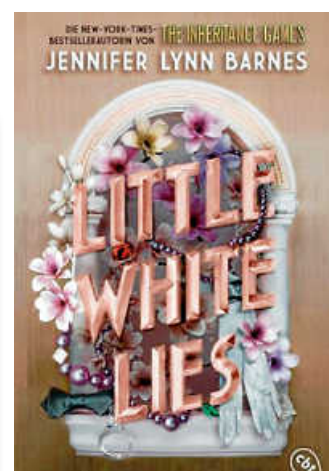


Foto: cbj Verlag

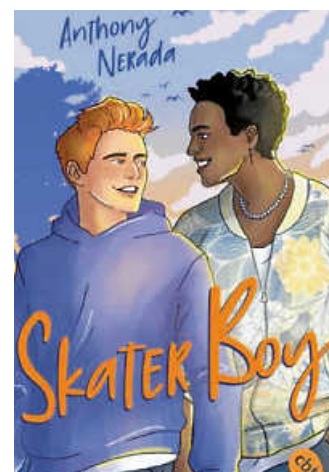
Neues aus dem cbt Verlag

Barnes, Jennifer Lynn
Little White Lies, 2025
436 S.
ISBN 978-3-570-31689-4
SY: 5.2
Als Sawyer von ihrer entfremdeten Großmutter eine halbe Million Dollar für die Teilnahme an der Debütantinnensaison angeboten bekommt, taucht sie in eine Welt voller Reichtum und Geheimnisse ein ...



Nerada, Anthony
Skater Boy, 2025

399 S.
ISBN 978-3-570-31607-8
SY: 5.2
Wesley „Big Mac“ Mackenzie, der Bad Boy der Stonebridge High, kämpft mit seiner Sexualität. Als er Tristan, einen Balletttänzer, trifft, beginnt er, sein Verhalten und seine Identität zu hinterfragen. Kann er seinen Ruf als Bad Boy ablegen?



Fotos: cbt Verlag

Schule für Musik und darstellende Kunst

Kammermusik-Konzert am 5. Juli

Am Sa., 5. Juli, um 10.30 Uhr, findet im Josef-Riedinger-Saal ein ganz besonderes Kammermusik-Konzert statt.

Im Rahmen des Projekts „Klavierklasse trifft..“ musizieren die Schüler der Klavierklasse von Victor Jäggle dieses Jahr zusammen mit dem Cellisten und

Lehrer der Musikschule Roman Speck. Es werden Stücke aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen von Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 17 Jahren vorgetragen. Zusammen mit einem erfahrenen Solisten zu spielen ist für die Schüler ein ganz spannendes Erlebnis.

Fachbereichskonzert „Aufwind“ am 7. Juli

Laue Lüftchen, frische Brisen bis hin zu stürmischen Böen, gepaart mit vielen Emotionen sind in einem sommerlichen Abendkonzert des Fachbereiches Blech- und Holzblasinstrumente der Musikschule hör- und spürbar zu erleben. Dieses musikalische Highlight findet am **Mo., 7. Juli**, um 19

Uhr im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule statt. Vorgetragen werden Werke bekannter Komponisten verschiedener Stilrichtungen. Die Interpreten aller Altersstufen verfügen bereits über Solo- und Ensembleerfahrung und freuen sich, viele Zuhörer bei freiem Eintritt begrüßen zu dürfen.

PARTEIEN

SPD

Stammtisch am 8. Juli

Die SPD Gaggenau setzt ihre Bürgergespräche mit einem öffentlichen Stammtisch am **Di., 8. Juli**, um 18 Uhr in der Pizzeria Casa Rustica in Hörden fort. In einem zwanglosen Rahmen können dort Themen von Stadt, Region, Land und Bund miteinander besprochen werden. Alle interessierten Bürger sind zu diesem Termin eingeladen.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Tour de Murg/Tour de Kinzig am 6. Juli

Erstmals wird am **So., 6. Juli**, die Tour de Murg in Kombination mit der Tour de Kinzig geradelt. Die Tour wird von Bodo Krohn, Martin Dörfuss und Mitgliedern des DRK OG Gaggenau begleitet. Als Gast wird Staatssekretärin Elke Zimmer (Verkehrsministerium BW) an der Radtour teilnehmen. Treffpunkt Bahnhof Gaggenau oder Freudenstadt. Abfahrt 8.38 Uhr am Bahnhof Gaggenau, Start der geführten Tour ab Freudenstadt Hbf kurz nach 10 Uhr, mit dem Rad über Alpirsbach (rund 20 Kilometer) und andere Haltepunkte nach Hausach (rund 20 Kilometer). In Alpirsbach werden die Radler von Helmut Held (ehem. Tourismusmanager) begrüßt. Zurück mit der Bahn geht es ab etwa 16 Uhr ab Hausach über Freudenstadt zurück ins Murgtal. Abschluss der Tour ca. 18.30 Uhr im Biergarten Christophbräu (Kurpark Bad Rotenfels). Anmeldung über das städtische Bürgerbüro bis 2. Juli, Unkostenbeitrag 5 Euro/p.P. (ohne Fahrkarten). Infos zu den Bahnverbindungen unter www.avg.info oder www.bahn.de

Feierabendgeschichten unterwegs

Diesen Sommer geht der „Gaggenauer Geschichten Garten“ wieder auf Tour: Bei der Veranstaltungsreihe „Feierabendgeschichten unterwegs“ erzählt Mara (alias Dagmar Konermann) an vier Abenden unter freiem Himmel Geschichten zum Abschalten, Träumen und Schmunzeln. Alle Generationen sind eingeladen, sich in gemütlicher Atmosphäre auf eine kleine Auszeit einzulassen. Termine und Orte, jeweils 18 bis ca. 18.35 Uhr:

- **Di., 22. Juli** – Sulzbach, am Dorfbrunnen
- **Di., 29. Juli** – Michelbach, Terrasse am Hirtenhaus
- **Di., 5. Aug.** – Winkel, (Bergstr. 4)
- **Di., 12. Aug.** – Hörden, am Märchenbaum beim Museum Haus Kast

Die Orte sind barrierefrei zugänglich. Da keine Sitzgelegenheiten vorhanden sind, wird um Mitbringen von Campingstuhl, Hocker oder Decke gebeten. Auch eigene Verpflegung kann mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt frei, Spenden sind willkommen. Bei starkem Regen, Sturm oder Gewitter entfällt die Veranstaltung.

Infos: Dagmar Konermann (Mara), Tel. 0162 7746457, E-Mail: mara@maerchen-und-menschen.de

BILDUNG

Realschule

Premiere der Theater-AG mit Theaterimbiss

Die Theater-AG unter der Leitung von Elena Wunsch und Elisabeth Weigl präsentierte ein Stück mitten aus dem Alltag junger Menschen und ihrer Familien. Im Zentrum: Lea, die nach dem Verlust ihres Smartphones merkt, wie abhängig viele vom digitalen Leben sind. An der Bushaltestelle trifft sie Jasmin – ohne Handy, aber voller Ideen. Gemeinsam entdecken die beiden, dass es auch ein Leben „ohne“ gibt – und eine inspirierende Liste entsteht. Premiere feierte nicht nur das Stück, sondern auch das neue Konzept: Theaterimbiss samt liebevoll gestaltetem Büfett im Eingangsbereich und eine große Bühne im benachbarten Gebetshaus. Hier mussten die jungen Schauspieler in einem beeindruckenden Raumformat über sich hinauswachsen, inklusive tierischer Unterstützung auf der Bühne. Ein rundum gelungener Auftritt mit viel Applaus – und Lust auf mehr im nächsten Jahr. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden sowie an den Verein Gebetshaus Bad Rotenfels für die Gastfreundschaft.



„Lea Löwenherz – Wie smart ist das denn?“ hatte Premiere im Gebetshaus.
Foto: J. Will

Erich-Kästner-Schule

Präventionsprojekt „Kinder stark machen“

Im Juni nahm die Klasse 3/4 am Präventionsprojekt „Kinder stark machen – Selbstbehauptung für Mädchen und Jungen“ teil, durchgeführt von Smilla Natterer (Verein Feuervogel Rastatt). Dank der Unterstützung von Soroptimist International konnte das Projekt an zwei Vormittagen stattfinden. Im Mittelpunkt stand die Stärkung des Selbstbewusstseins sowie der Schutz

der eigenen körperlichen und seelischen Grenzen. Die Kinder lernten, dass sie Nein sagen dürfen, gefährliche Situationen erkennen und sich Hilfe holen können. In praktischen Übungen stärkten sie ihre Körperwahrnehmung und übten verbale sowie nonverbale Selbstbehauptung. Dazu wurden konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, wie die Kinder sich online vor möglichen Gefahren schützen können.

Carl-Benz-Schule

Gelungene Premiere für das Technikerforum

Mit großem Erfolg feierte am vergangenen Freitag das neue Technikerforum an der CBS Gaggenau seine Premiere. Im Mittelpunkt standen die Abschlussprojekte der angehenden Techniker, von denen zwei exemplarisch dem gesamten Publikum vorgestellt wurden. Weitere Projekte waren im Rahmen eines Rundgangs zu sehen. Besonders wertvoll war die enge Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen, die nicht nur als Projektpartner auftraten, sondern sich auch vor Ort präsentierten und den direkten Austausch mit den Fachkräften von morgen suchten. Die Vielfalt der Projekte reichte von KI-Chatbots und Digitalen Zwillingen mit Siemens NX über Edge Management und Bauteiloptimierung bis hin zu einer mobilen Warnschwelle für die Feuerwehr – ein eindrucksvoller Beleg für das technische Können und die Innovationskraft der Absolventen. Die Schulleitung dankt den beteiligten Unternehmen – darunter Stratasys, Rauch Landmaschinen, Iscar Germany, Ipetronik, Fritz Automation, in-tech und Arku Maschinenbau – für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Das Technikerforum soll künftig regelmäßig stattfinden und die Zusammenarbeit zwischen Schule, Wirtschaft und Nachwuchs weiter fördern.



Foto: C. Luberda-Feuerberg

Volkshochschule

Interessante VHS-Kurse im Juli

Kaffee - Einfach selber rösten - AY35179GA

Warum selber rösten? Nach wenigen Tagen sind die meisten Aromen auch bei frisch geröstetem Kaffee und Aromapackungen verschwunden. Man muss den Kaffee frisch geröstet genießen und in wenigen Tagen verbrauchen. Referent: Matthias Geßler
Mo., 7. Juli, 18 bis 21.30 Uhr, Merkurschule, Furtwänglerstraße 15, Ottenau

Kreatives Schreiben im Wald - AY22188GA

Die literarische Gattung „Nature Writing“ widmet sich fiktionaler, nonfiktionaler und poetischer Naturbeschreibungen. In diesem Kurs werden Texte in der Natur über die Natur zur Inspiration geschrieben. Referent: Chris Roth

Sa., 26. Juli, 9 bis 12 Uhr, Im Gumben, Michelbach.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. Info und Anmeldung, montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 3813520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de. Weitere Infos unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet die nächsten Termine am **Do., 10. und 24. Juli**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus finden am **Do., 3., 17., und 31. Juli**, im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am **Sa., 12. und 26. Juli** um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

In Kooperation mit dem Fitness-Studio Powerhouse (Leopoldstr. 1) wird **mittwochs um 9 Uhr** eine Trainingseinheit zur Rückenstärkung und Muskelaufbau in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Handtuch und Trainingsbekleidung bitte mitbringen. Eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte den Hintereingang rückwärts benutzen.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Französisch-Kurs hat Sommerpause

Der Sprachkurs findet dienstags bis September nicht statt.

Mittwochs: Englisch-Kurs

In zwei Gruppen finden mittwochs um 16.45 Uhr (Teilnehmer mit Vorkenntnissen) und 18.15 Uhr (Fortgeschrittene) Englischsprachkurse in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses (Bismarckstr. 6) statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Wer Fragen oder Bedarf an einer Beratung hat, kann sich an den Seniorenrat wenden, um einen Termin zu vereinbaren. Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

Rentner- und Seniorenclub

Veranstaltungen im Gemeindehaus St. Josef

Heute Nachmittag wird Herbert Walterspacher über die Stiftung „Pro fratre et amico“ und über seine aktuellste Reise nach Äthiopien berichten. Seit 2008 arbeitet die Stiftung in Kooperation mit den Steyler Missionsschwestern in Äthiopien und seitdem besucht er regelmäßig die Menschen und Projekte vor Ort. Ab 14 Uhr sorgt

das Bewirtungsteam für das leibliche Wohl. Neue Gäste sind immer willkommen, auch wenn sie noch nicht im Rentenalter sind. Der letzte Treff vor den Sommerferien ist am 24. Juli beim Grillfest im Gemeindehaus.

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 6. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier im Kurpark Bad Rotenfels



St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 5. Juli

10 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Dienstag, 8. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 3. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Freitag, 4. Juli

18 Uhr Andacht für die Mitarbeiter und für die ehrenamtlich engagierten Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit Gaggenau

Samstag, 5. Juli

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

Sonntag, 6. Juli

11.30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 10. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Samstag, 5. Juli

18 Uhr Eucharistiefeier

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Sonntag, 6. Juli

9.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor St. Michael



Maria Hilf

Freitag, 4. Juli

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen; 10.30 Uhr Beichtgelegenheit entfällt

Sonntag, 6. Juli

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Georg, Völkersbach; 15 Uhr Lobpreisgottesdienst

Dienstag, 8. Juli

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit; 18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freielsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 4. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Samstag, 5. Juli

13.30 Uhr Hochzeit

Sonntag, 6. Juli

10.30 Uhr Wortgottesdienst

Montag, 7. Juli

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 5. Juli

18.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 9. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 3. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier und Anbetung

Sonntag, 6. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, 19 Uhr Rosenkranz

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 4. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 6. Juli

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Kuppenheim; 18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Bischweier; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberweier; 9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung des Kirchenchores, Muggensturm; 10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim; 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst zum Dorffest, Niederbühl

Dienstag, 8. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 9. Juli

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 10. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 5. Juli

10.30 Uhr bis 10.45 Uhr Friedensgebet in Gaggenau, vor der Kirche St. Josef. Jeden 1. Samstag im Monat sind Menschen aller Religionen und Kulturen herzlich eingeladen, für den Frieden in der Welt zu beten. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde.

Sonntag, 6. Juli

10 Uhr zentraler Taufgottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden im Murgtal, mit Taufen an der Murg, Murginsel Gernsbach, anschließendes Mitbring-Picknick

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch- und Donnerstagvormittag 10 bis 12 Uhr
Donnerstagnachmittag 16 bis 18 Uhr

Kontakt

PfarrerIn Friedrich, Tel. 07225 71358
Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 3. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 2. Mose 13, 21

Samstag, 5. Juli

10 Uhr JUKI in KA-West

Sonntag, 6. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene, Textwort: Römer 3, 22b.23

Dienstag, 8. Juli

14.30 Uhr Seniorenkaffee

Donnerstag, 10. Juli

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim, Textwort: 1. Petrus 5, 10

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon einge-

richtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 3. Juli

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort; 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 5. Juli

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Wie kann man das Ende der Welt überleben?“; 18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wir sind nie allein“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Blumenweg 15, Gernsbach

Freitag, 4. Juli

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 6. Juli

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde**Samstag, 5. Juli**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 6. Juli

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Kehrung der Straßen in der Kernstadt**

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Kfd St. Josef/St. Marien

Die kfd St. Josef/St. Marien lädt alle Frauen zu ihrem traditionellen Grillabend mit Musik und Unterhaltung am Di., 8. Juli, um 17 Uhr in den Pfarrgarten von St. Josef ein. Infos bei Inge Knöller, Tel. 07225 4612.

Friedensgebet in Gaggenau

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen

Kirchengemeinde. Menschen aller Religionen und Kulturen sind herzlich eingeladen, für den Frieden in der Welt zu beten. Nächster Termin: Sa., 5. Juli, um 10.30 Uhr.

Nationalpark Schwarzwald „Hoher Himmel, tiefer Wald“

Unter dem Motto „Hoher Himmel, tiefer Wald“ lädt die Kirche im Nationalpark zu einer spirituellen Pilgerwanderung im nördlichen Teil des Nationalparks Schwarzwald ein. Der Pilgerwandertag findet am Sa., 26. Juli, statt und dauert von 9 bis ca. 16.30 Uhr. Die abwechslungsreiche Rundstrecke führt unter anderem in ein Herzstück des Nationalparks: Auf dem verwunschenen Beckerweg geht es rund um den Hohen Ochsenkopf, in die geheimnisvolle Welt einer unberührten Natur. Anschließend geht es weiter nach Herrenwies, mit der Möglichkeit, das neue Nationalparkhaus zu besichtigen und über den Mehliskopf zurück zum Ausgangspunkt am Wanderparkplatz Hundseck. Im Anschluss ist eine Einkehr in der Edelfuchs-Lodge geplant. Zum Schutz der seltenen und gefährdeten Tier- und Pflanzenarten ist das Gebiet um den Hohen Ochsenkopf nur wenige Monate im Jahr zugänglich, so dass Steine, Wurzeln und Ranken den Beckerweg beherrschen. Gute Kondition und Trittsicherheit sind daher unbedingt erforderlich, außerdem passende Kleidung und ein Rucksackvesper. Die Wegstrecke beträgt etwa 18 km bei einem Höhenunterschied von 300 hm, und die Tour wird geführt von den zertifizierten Pilgerbegleiterinnen Gabriele Rahaian und Marion Rein. Außer bei Sturm oder Starkregen findet der Pilgertag bei jedem Wetter statt.

Für die Teilnahme wird um eine Online-Anmeldung gebeten unter folgender Adresse www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de.

Taufgottesdienst an der Murg

Zentraler Taufgottesdienst an der Murg am So., 6. Juli, auf der Murginsel Gernsbach. Die evangelischen Kirchengemeinden im Murgtal feiern einen zentralen Taufgottesdienst am Fluss. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Ort für das Tauffest ist die Murginsel in Gernsbach, in der Nähe der Altstadt. Erreichbar ist die Murginsel über eine Fußgängerbrücke. Der nächste geeignete Parkplatz ist beim Bahnübergang Scheuern in der Igelbachstraße. Begleitet wird der Gottesdienst von der Gruppe GoeTöne aus Gaggenau, einer Band aus ehemaligen Lehrern und Schülern des Goethe-Gymnasiums. Im Anschluss findet ein Picknick statt, zudem sich jeder etwas mitbringen kann. Die Gemeinde ist eingeladen mitzufeiern. Dabei besteht die Möglichkeit, sich an die eigene Taufe zu erinnern und einen Segen zu empfangen. An diesem Sonntag gibt es keinen Gottesdienst in der Markuskirche.

Kirchenführung in Selbach

Am Sa., 5. Juli, um 17 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Selbach eine Kirchenführung statt. Hierzu sind Sie eingeladen.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagentor rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram [fanfarenzug.gaggenau](https://www.instagram.com/fanfarenzug.gaggenau).

Freundeskreis Waldseebad

Fußballtennisturnier

Seit 2015 ist unser Fußballtennisturnier ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender des Freundeskreis Waldseebad. Auch dieses Jahr laden wir euch ein, am So., 13. Juli, ab 11 Uhr auf dem Tennisplatz im hinteren Badbereich dabei zu sein. Jeder kann mitmachen. Bildet im Vorfeld 2er-Teams und tretet gegeneinander an. Den Siegern winken wieder tolle Preise. Anmeldung ist ab sofort möglich unter: zimmer.daniel@outlook.de; Instagram: [danielangelo_47](https://www.instagram.com/danielangelo_47) oder [kori.45](https://www.instagram.com/kori.45). Wir freuen uns auf euch. Info: www.freundeskreis-waldseebad.de.



Fußballtennisturnier im Waldseebad. Foto: Freundeskreis Waldseebad

Kulturring Gaggenau

Neu: Theaterfahrten nach Karlsruhe

Der Kulturring Gaggenau erweitert sein Kulturangebot: Ab dem zweiten Halbjahr organisiert er Theaterfahrten zum Badischen

Staatstheater Karlsruhe. Eine Umfrage unter den Mitgliedern ergab großes Interesse, woraufhin zwei attraktive Abonnements ausgewählt wurden: Mittwochs-Abo C37 (zehn gemischte Vorstellungen) und Samstags-Sternfahrt-Abo (für Opern- und Ballettfreunde). Ab Anfang Juli können Abos für die Spielzeit 2025/2026 inklusive Busfahrt direkt über den Kulturring gebucht werden. Weitere Informationen zu den Abonnements: www.staatstheater.karlsruhe.de/spielplan. Kontakt: Herr Decker, Tel. 07222 53730, E-Mail: w.decker@kulturring-gaggenau.de

Harmonikavereinigung Gaggenau

Musikalischer Sommernachmittag im Kurpark

Beste Stimmung und ein schattiges Plätzchen im Grünen – das Kurkonzert der Harmonika-Vereinigung Gaggenau im Kurpark Bad Rotenfels war ein voller Erfolg. Unter der Leitung von Sandra Eller begeisterte das Orchester mit einem abwechslungsreichen Programm, das für alle Generationen etwas bot. Die Besucher fanden Platz unter den alten Bäumen des Kurparks, wo sie nicht nur musikalisch, sondern auch klimatisch bestens umsorgt waren. Das Publikum klatschte begeistert mit, wippte im Takt der Musik und hörte aufmerksam zu, wenn Dirigentin Sandra Eller zwischen den Stücken mit Charme und Hintergrundwissen durch das Programm führte. Die musikalische Reise spannte einen weiten Bogen: von „California Dreamin“ über Coldplays „Viva La Vida“ bis hin zum schwungvollen „Rosamunde Rock“. Besonders gut kamen auch das Status Quo-Medley und das stimmungsvolle 80er-Jahre-Medley an – hier konnte kaum jemand die Füße stillhalten. Zum Abschluss brachte das Orchester mit dem „Happy Polka-Party“-Medley nochmal ordentlich Schwung auf die Bühne – ein mitreißender Schlussakkord voller Lebensfreude. Das Konzert zeigte eindrucksvoll, wie vielseitig ein Akkordeonorchester klingen kann, von feinfühlig bis fetzig. Musik verbindet – ganz ohne Altersgrenzen.

Lust bekommen, selbst mitzuspielen?

Ob im 1. Orchester, im Seniorenorchester oder bei den Jugendlichen (TastenSkiler) – wir freuen uns immer über neue Mitspieler. Einfach Kontakt aufnehmen oder bei einer Probe reinschnuppern! Weitere Infos unter: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de.



1. Orchester HVG.

Foto: Dieter Spannagel

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Aktionstag für die Murgtal Werkstätten und Wohngemeinschaften

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Hördener KFZ-Meisterfachbetrieb Hurrele gemeinsam mit dem benachbarten MWP-Murgtalwaschpark in der Kanalstraße einen karitativen Aktionstag. Wer eine Hauptuntersuchung am Pkw, Anhänger oder Motorrad von der DEKRA oder TÜV SÜD durchführen oder sein Fahrzeug waschen möchte und dies am Fr., 11. Juli, erledigt, unterstützt damit eine gute Sache. Zur Abnahme der Hauptuntersuchung zwischen 8 und 12 Uhr wird um eine vorherige telefonische Ter-

minabsprache unter Tel. 07224 994595 gebeten. Die Erlöse dieses Tages sowie die Spenden aus der Spendenbox, die das ganze Jahr in unserem Büro steht, werden den Murgtal Werkstätten in Ottenau gespendet, informiert Firmeninhaber Daniel Hurre. Für das leibliche Wohl ist von 11 bis 14 Uhr gesorgt.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Kurkonzert

Am So., 6. Juli gestaltet der Gewerbe-Gesang-Verein um 18 Uhr im Kurpark in Bad Rotenfels wieder ein Kurkonzert unter der Leitung von Chordirektorin FDC Katrin Düringer. Der Gemischte Chor des Vereins hat die klassische, romantische Chorliteratur beibehalten. So werden Chöre von Daniel Friderici, Johann Rudolf Ahle, Johannes Brahms oder auch Lieder in volkstümlichen Bearbeitungen dargeboten. Aber auch zeitgemäße Arrangements bringt der Chor zu Gehör u. a. Bearbeitungen von Lorenz Maierhofer, Milton Ager oder auch Udo Jürgens. Der Chor wird von Katrin Düringer am E-Piano begleitet, die auch einige Solostücke zu Gehör bringt. Dazu laden wir alle ein, die einen musikalischen Sonntagabend im romantischen Kurpark von Bad Rotenfels genießen wollen.

Die nächsten Singstunden

Zur Vorbereitung auf das Kurkonzert am Sonntag trifft sich der Chor heute wieder zur Singstunde um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Am Sonntag ist bereits um 17 Uhr Treffpunkt an der Konzertmuschel im Kurpark. Die nächste Probe am Do., 10. Juli, um 19 Uhr im Vereinsheim.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Fahrradtour und Abendwanderung

So., 6. Juli, Fahrradtour auf dem MÖBS-Rundweg. Die Strecke ist überwiegend flach und führt auf 40 km durch die Gemeinden Muggensturm, Ötigheim, Bietigheim und Steinmauern (MÖBS) und ihr Umland durch das eher feuchte Rheinvorland und auf das sandige und trockene Hochgestade. Start um 10 Uhr am Parkplatz des Tennisclubs Ötigheim, Rheinstraße 1. Am Goldkanal bei Steinmauern und im Naturfreibad Kaltenbachsee bei Muggensturm besteht Bademöglichkeit. Info: August Wieland, Tel. 0157 70252410.

Mi., 9. Juli, Abendwanderung nach Reichental. Start um 18.30 am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften zum Parkplatz am Ortseingang von Reichental. Wandern auf Pfaden und Teilen des Rundwegs: Natur und Geschichte pur. Die Strecke ist maximal 8 km lang und kann bei Hitze jederzeit abgekürzt werden. Höhenunterschiede ca. 300 hm. Auf Wunsch danach Einkehr im Murgtal, da es in Reichental keine Möglichkeit mehr gibt. Info und Anmeldung: Thomas Schlaich, Tel. 07224 7663.

Murgtal Panthers



Sommerfest

Die Murgtal Panthers laden die gesamte Bevölkerung zu dem dreitägigen Sommerfest vom 5. bis 8. Juli auf dem Festplatz der TBR-Vereinshalle ein. Am Samstag startet ab 12 Uhr das 3. FRANZ Völkerballturnier der örtlichen Vereine und Freizeitmannschaften und anschließend Party mit DJ Maphorix. Am Sonntag starten ab 11 Uhr mit einem Frühschoppenkonzert die Schanzenberg Musikanten und ab 13 Uhr begeistert die TBR-Tanzgruppe. Ab 14.30 Uhr präsentieren sich die Handball-Strolche und ab 15 Uhr die F-Jugend mit einem kleinen Trainingsprogramm und Spiele. Ab 16 Uhr folgt die Ehrung der Jugend-Meistermannschaften und ab 17 Uhr präsentiert sich die TBR-Jugendtanzgruppe. Am Montag Festbeginn ab 11 Uhr und um 14 Uhr Start des Schulturniers der Gaggenauer Schulen mit 7-Meter-Werfen sowie ab 18

Uhr das traditionelle 7-Meter-Turnier der örtlichen Vereine. Am Sonntag und Montag jeweils ab 12 Uhr laden die Handballer zum Mittagstisch ein. An allen Festtagen werden wie üblich reichhaltige Getränke- und Speisen angeboten. Die Handballer freuen sich über Ihren Besuch.

Saisonvorbereitung der Herren mit neuen Trainer

Zum Trainingsauftakt zur Saisonvorbereitung begrüßten die SG-Verantwortlichen den kompletten Kader von 20 Spielern und den neuen Trainer der 1. Herren, Nenad Gojsovic, in der Sporthalle. Nenad Gojsovic begann seine Spielerkarriere 1978 in Kroatien und setzte sie in Deutschland über erfolgreiche Stationen in der 2. Bundesliga fort, bis er 2008 beim TSV Altensteig seine erfolgreiche Spielerkarriere beendete. Anschließend blieb er dem Handballsport als Trainer erhalten. Seine bisherigen Trainerstationen waren die HSG Albstadt und der TSV Altensteig, bei dem er in der zurückliegenden Saison die Herrenmannschaft zum Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg führte.

Während der 1. Trainingseinheit der Murgtal Panthers war deutlich zu spüren, dass alle Spieler hoch motiviert zu Werke gingen und viel Spaß beim Training unter der neuen Führung hatten.



Reiner Garmatter, Neu-Trainer Nenad Gojsovic und Richard Laub.
Foto: privat

Abt. Jugend

E-Mädchen Turniersieger in Ettlingen



Turniersieger E-Mädchen.

Foto: Thomas Förderer

Reservistenkameradschaft Murgtal Gaggenau

Erfolgreiches Pokalschießen

Die Reservisten Murgtal Gaggenau führten am Samstag ihr alljährliches Pokalschießen mit 14 Mannschaften im Schützenhaus in Ottenau durch. Das Können der 41 Teilnehmer wurde in zwei Disziplinen (Gewehr liegend und mit der Dienstpistole) herausgefordert. Als beste Mannschaft zeigten sich die Reservisten aus Frankreich UORRM (Union der Offiziere der Reserve Region Mulhouse) mit 658 Ringen, gefolgt von den Domänewaldgeister 1 mit 536 Ringen und den Gastgebern mit 486 Ringen. Nah dran waren auch die Reservisten aus Bad Herrenalb und der Freizeitclub Schlemper. Auch die Mannschaften des DRK, der Feuerwehr Bad Rotenfels und der Reservisten aus Rastatt erzielten beachtliche Ergebnisse. Das beste Ergebnis des Tages erzielte in der Einzelwertung Roland Wellisch (Frankreich) mit 248 Ringen, gefolgt von Michael Huber und Christian Ackermann mit jeweils 210

Ringen. Bei den Damen überzeugte Kim Terhaag mit 182 Ringen. Maximilane Paul mit 145 Ringen und Beatrix Engelhard mit 122 Ringen kamen auf den zweiten und dritten Platz. Auch dieses Mal waren wieder Teilnehmer dabei, die, nach einer ausführlichen Unterweisung durch Georg Seidel und Andreas Terhaak, eine erste Erfahrung beeindruckend an einer Dienstpistole gemacht haben.



Die erfolgreichen Teilnehmer.

Foto: privat

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Neun Medaillen in Arnsberg

Dreimal Gold, dreimal Silber und dreimal Bronze sind die Ausbeute der zehn Athleten von TTM am Wochenende bei den Arnsberg Open in Nordrhein-Westfalen. Im olympischen Taekwondo kämpften um die 500 Sportler um die begehrten Medaillen. Dabei auch internationale Konkurrenz zum Beispiel aus Schweden, Dänemark, Frankreich, Belgien und den Niederlanden. Insgesamt landete das Team um Headcoach Marek Langer auf Platz 18 von über 50 Mannschaften. Ein gutes Ergebnis, welches den stabilen Trend der letzten Wochen fortführt. Sonntag ging es dann für drei Sportler nach Bruchsal zu einem Danvorbereitungslehrgang. Ein Lehrgang speziell für Schwarzgurtanwärter. Neben zwei weiteren Wettkämpfen, der Farbgurtprüfung, steht auch noch eine Schwarzgurtprüfung vor der Sommerpause bei TTM an. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, ist bei TTM jederzeit willkommen. Die kleinsten sind Kinder ab zwei bis drei Jahren, über Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter von über 70 Jahren. Hobbysportler und Leistungssportler kommen in passenden Gruppen auf ihre Kosten. Kontakt: E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 0177 6172733, Instagram: ttm_tkd.



Das Team in Arnsberg.

Foto: TTM / Marek Langer

TB Gaggenau

Red-White-Night und Familyday

Der Turnerbund Gaggenau lädt am Sa., 12. Juli, zur beliebten Red-White-Night auf das TBG-Gelände (Waldstr. 40) ein. Los geht es um 15 Uhr mit einem bunten Familyday rund um das Clubhaus. Ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm mit abwechslungsreichen Showeinlagen, Kinderschminken, Glitzertattoos und Spielangeboten sorgt für Spaß bei Groß und Klein. Gegen 18 Uhr startet dann die Red-White-Night mit Musik und bester Stimmung. Für den passenden Sound sorgt „Saxorob“ gemeinsam mit dem MCM-Showteam. Kulinarisch dürfen sich die Gäste auf ein vielfältiges Speisenangebot und kühle Getränke an der Bar freuen. Jahodinis Dekozauber sorgt mit viel Liebe zum Detail für ein stimmungsvolles Ambiente. Der Turnerbund freut sich über zahlreiche Besucher – gerne in Rot und Weiß gekleidet – die gemeinsam mit Familie und Freunden einen unvergesslichen Sommerabend erleben möchten.

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Herren40 schaffen ungeschlagen den Aufstieg

Vergangene Woche ging die Verbandsrunde nach der Pfingstpause weiter. Unsere U10 gemischt spielte auswärts beim TC Gernsbach und verlor leider ihre Spiele. Alles gegeben haben Mila Ergün, Elay Erdal, Clara Rieger, Samuel Pliefke und Johanna Baj. Die Juniorinnen U18 spielten 3:3 unentschieden beim TC Rebland. Über das Unentschieden freuten sich Emily Schäfer, Alicia Erbesdobler, Leaticia Erbesdobler und Lilli Leidreiter.

Die Damen30 verteidigten durch einen 5:1 Heimsieg gegen den TC RW Muggensturm den zweiten Tabellenplatz spielen somit am letzten Spieltag noch um den Aufstieg mit. Zum erfolgreichen Team gehörten Stefanie Schäfer, Linda Rieger, Vanessa Hetz, Carolyn Schnepf und Anja Brandau.

Die Herren40 blieben auch in ihrem letzten Saisonspiel ungeschlagen und sicherten sich durch einen 5:1 Sieg gegen den TC Blumenweg Gernsbach direkt den Aufstieg im ersten Jahr. Im Einsatz waren Walter Bauer, Christoph Ruf, Dominik Moser und Jörg Hahn.

Bei den Herren30/1 gab es gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Bischweier nichts zu holen und es gab eine 0:9 Niederlage. Gespielt haben Sebastian Seitz, Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Philipp Benkler, Thomas Kitsoukis und Sven Herter.

Unsere Herren30/2 machten es deutlich besser und siegten zuhause mit 6:3 gegen den SV Blankenloch 2. Siegreich waren Frederic Falk, Sebastian Spiller, Sebastian Hetz, Robin Benkler, Alexander Brandau, Frank Lichtblau und Annuel Serгон.

Am kommenden Wochenende steht für folgende Mannschaften das letzte Saisonspiel an. Juniorinnen U18 am Sa., 5. Juli, ab 9.30 Uhr auswärts beim TSV Rintheim. Damen30 am 5. Juli ab 14 Uhr zuhause gegen den TC RW Durmersheim. Herren30/1 am So., 6. Juli, ab 9.30 Uhr zuhause gegen die TSG Hambrücken/Waldsee Forst.



Stefanie Schäfer, Anja Brandau, Carolyn Schnepf, Linda Rieger und Vanessa Hetz.

Foto: Sebastian Seitz

Schwarzwaldverein



Wanderung im hinteren Murgtal

Mi., 9. Juli, 9.35 Uhr, Treffen am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit der S-Bahn nach Heselbach. Wir wandern auf dem Erlebnispfad „Von Mönchen und Lehenbauern“, links der Murg, nach Baiersbronn. Unterwegs genießen wir herrliche Ausblicke ins hintere Murgtal und die Schwarzwaldhöhen. Der Wanderführer informiert. Gehzeit ca. 2,5 Stunden, 120 Höhenmeter im Aufstieg, 90 Höhenmeter im Abstieg, Trittsicherheit ist

erforderlich. Eine Einkehr ist in einer uralten Hütte vorgesehen. Führung: A. Lang, Anmeldung bis Mo., 7. Juli, unter Tel.: 07225 71554. Gäste sind willkommen.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 10. Juli, um 17 Uhr in der Pizzeria „Antaliya Kebab“ in Ottenau, Ebersteinstr. 6, zum Pizza essen.

VEREINE OTTENAU

inTaktChor Ottenau

Sommer, Sonne, Singen

Am 28. Juni hatten wir unseren ersten offiziellen Auftritt als Verein inTaktChor Ottenau beim Landesmusikfest in Singen. Gute Stimmung und gutes Wetter begleiteten unseren Auftritt, der mit viel Applaus der Zuschauer unterstützt wurde. Wer sich jetzt ärgert, nicht dabei gewesen zu sein, kann dies nachholen. Am kommenden Sonntag treten wir in Ettlingen beim Musikfestival auf. Um 15.45 Uhr im Schlosshof. Wir freuen uns auf Euch.



1. Auftritt des Vereins inTaktChor Ottenau. Foto: inTaktChor Ottenau

Musikverein Harmonie Ottenau

MVO auf 90-Jahrfeier im Kuppelsteinbad

Am Sa., 5. Juli, ab 11 Uhr unterhält Sie der Musikverein auf dem Schwimmbadfest zur 90-Jahr-Feier des Kuppelsteinbades.



Musiker auf dem Feuerwehrfest 2024.

Foto: MVO

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

Sportfest

Das Sportfest der Sportvereinigung Ottenau findet vom 25. bis 28. Juli statt. Am Fr., 25. Juli, gibt es ab 18 Uhr ein Elfmeterschießen für Jedermann. Auch in diesem Jahr können frei zusammengestellte Mannschaften ihre Treffsicherheit beweisen. Auf die Gewinner warten attraktive Preise. Der Sportfestsamstag startet um 13.45 Uhr mit einem Spiel der Integration und Inklusion zwischen einem Spvgg-Allstarteam und der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal. Um 14.45 Uhr spielen die C-Junioren der Sportvereinigung gegen den FV Bad Rotenfels. Um 16 Uhr startet der Bilger-Cup zu dem die Mannschaften des 1. SV Mörsch, der SV Kuppenheim 08, der ATSV Kleinsteinbach und die Sportvereinigung Ottenau zugesagt haben. Am Sportfestsonntag findet der 23. Jakob-Scheuring-Gedächtnislauf statt. Gestartet wird ab 9 Uhr im Murgstadion. Es kann zwischen der 5-km- und der 10-km-Strecke gewählt werden. Der Streckenverlauf führt vom Stadion in das idyllische Salzwiesental und wieder zurück in das Stadion. Für die Schüler wird ein Lauf über 1,5 km angeboten. Wenn alle Läufer wieder im Stadion sind, kommt die große Stunde der Bambinis, die ihr Können auf einer Stadionrunde zeigen dürfen. Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter www.spvgg-ottenau.de oder über die in den örtlichen Geschäften ausliegenden Flyer. Am Sonntag ab 11.30 Uhr findet ein G-, F- und E-Junioren-Spielenachmittag statt, bei dem sich die Kleinsten der Sportvereinigung zeigen werden. Um 17.15 Uhr spielen dann die Damen der Sportvereinigung. Am Montag findet um 16.45 Uhr ein A-Juniorenspiel statt. Die „Alten Herren“ treffen um 18.30 Uhr auf den FC Obertsrot. Geboten wird auch ein Musikprogramm bei freiem Eintritt. Zum zweiten Mal in Folge wird der „DJ von der Alm“ das Sportfest am Freitagabend musikalisch eröffnen. Ab 20.30 Uhr wird er für Stimmung sorgen. In seinem Repertoire sind die Hits des Sommers 2024, die besten Songs der 80/90er, Partymusik und die aktuellen Charts. Freuen darf man sich auf das Sommerprogramm vom „DJ von der Alm“. Am Sportfestsamstag begrüßen wir die Kaiserdales mit Frontmann Mario Götz. Die Kaiserdales spielen die besten Schla-

ger der 70er Jahre. Der Bandname ist eine Wortzusammensetzung aus Roland „Kaiser“ und Howard Carpen„dale“ und der Name ist Programm. Das Repertoire beinhaltet aber nicht nur Songs dieser beiden Schlager-Urgesteine, sondern viele bekannte Hits aus der alten deutschsprachigen Schlagerwelt. Manch einem Song werden Rock 'n' Roll-Schuhe angezogen, anderen die Ska-Hose zugeknöpft oder ein Reggae-Shirt übergestülpt und Schmuse-Balladen werden wie Goldkettchen um den Hals gelegt. Mario Götz (Gesang), Ludwig Weber (Gitarre / Gesang), Fabian Becker (Bass / Gesang), und Isabel Großmann (Schlagzeug) sagen „Hello again, Anita. Butterfly, fang das Licht! Ich will alles – in der (Samstag) Nacht!“. Am Sonntagabend, ab 19 Uhr, wird der Musikverein „Harmonie Ottenau“ ein Stelldichein bei der Sportvereinigung geben. Am Montag gibt es keine Livemusik, dafür aber den traditionellen Ochsenmaulsalat zum Mittagstisch.



Die Kaiserdales spielen am Sportfestsamstag.

Foto: privat

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



SV Ottenau Tischtennisjugend

Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften Jugend U15/19

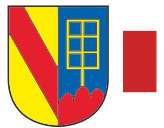
Bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend U15/19 in Beilstein traten Jonas Pfistner und Marino Lehn in der Konkurrenz U 15 an. Moritz Konrad in der Konkurrenz U 19. Nach guten Ergebnissen in der Gruppenphase und der Zwischenrunde erreichte Moritz Konrad in der Endabrechnung einen sehr guten 9. Platz. Marino Lehn erreichte den 10. Platz und Jonas Pfistner den 13. Platz, was sehr starke Leistungen sind, da man sich bei diesem Turnier mit den stärksten Spielern aus dem ganzen Bundesland gemessen hat.



V.l.n.r. Jonas Pfistner, Moritz Konrad, Marino Lehn.

Foto: Frank Hocke

BAD ROTENFELS



VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Chorproben

Geprobt wird donnerstags, 20 Uhr, im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20. Schnuppersänger für die Bass-Stimmen sind jederzeit willkommen.

Open-Air-Konzerte

Am Mi., 9. Juli, 19 Uhr wird Salt o vocale wie jedes Jahr open-air bei freiem Eintritt auf der Platanen-Terrasse von Schloss Eberstein in Gernsbach konzertieren. Eine Tischreservation beim Restaurant Schloss Eberstein wird empfohlen zu dem kurzweiligen Abend, bei dem neben der Musik im reizvollen Ambiente mit Blick auf das hintere Murgtal auch Raum ist zu Gesprächen und Gaumenfreuden. Bei ungünstiger Witterung verschiebt sich das Konzert um eine Woche nach hinten auf Mi., 16. Juli, 19 Uhr. Wetterinfos gibt es am Veranstaltungstag ab 14 Uhr auf www.salt-o-vocale.de. Am So., 13. Juli, 14.15 Uhr tritt Salt o vocale ebenfalls auf, wenn Bad Rotenfelder Vereine bei Kunst & Kultur in den Laurentius-Park bei der katholischen Kirche einladen und feiern.



Salt o vocale auf der Platanenterasse. Foto: An. Rheinschmidt

Förderverein Eichelbergschule

Vielfalt im Schulgarten

Die „Schulgarten-Saison“ an der Eichelbergschule ist in vollem Gange und so können sich die Grundschulkinder über eine bunte Vielfalt an Obst und Gemüse freuen, das nun Stück für Stück reif wird: Erdbeeren, Himbeeren, Gurken, Tomaten, Paprika, Radieschen, Kohlrabi, Salat, Kartoffeln und vieles mehr. Möglich

wird dies unter anderem durch neue Holzbeete, die vom Förderverein vor einigen Wochen angeschafft und die von Eltern aufgebaut sowie mit Erde gefüllt wurden. Die Setzlinge in den neuen Beeten stammen allesamt aus Spenden des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels sowie des ZG Raiffeisen Markts Gaggenau, worüber sich die Schulgemeinschaft sehr freute. Die Grundschulkinder pflanzten die gespendeten Setzlinge voller Eifer ein und verfolgen seither die Fortschritte im Schulgarten vom Einpflanzen bis zur Ernte, um dann natürlich zu probieren. Auch an die Insekten wurde bei der Gartengestaltung gedacht. So wurden rund um die beiden ebenfalls gespendeten Obstbäume bunte Wildblumen gepflanzt und in einem Hochbeet schöne Sonnenblumen gesät. Der Förderverein der Eichelbergschule unterstützt den Schulgarten als Ort des praktischen Lernens im Freien und auch als Treffpunkt für Gemeinschaftsaktionen gerne. Neue Mitglieder sind im Förderverein der Eichelbergschule jederzeit willkommen. Informationen gibt es per Mail an: foerderverein@eichelbergschule-gaggenau.de.



Drei neu angeschaffte Holzbeete bereichern den Schulgarten.

Foto: Förderverein der Eichelbergschule Gaggenau

Reitgemeinschaft Winkel



Sommerfest

Am Sa., 19. Juli, ist es wieder so weit, die Winkler Reitgemeinschaft lädt zu ihrem diesjährigen Sommerfest ein. Los gehts um 14 Uhr. Ab 15 Uhr stehen für Kinder von 3 bis 10 Jahren die Pferde gesattelt bereit. Bitte einen Fahrradhelm mitbringen. Im Anschluss erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Showprogramm. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Vereinsmitglieder freuen sich auf viele Besucher.



Sommerfest in Winkel.

Foto: B. Beier

Gebetshaus Bad Rotenfels

Konzert

Sa., 5. Juli, 19 Uhr „Benefizkonzert“ für krebserkrankte Kinder mit Ensemble „Zur kleinen Konditorei“. Die sieben Musiker unterstützen mit ihrer Musik der 1920er Jahre die Aktion „Merkels Grenzerfahrungen“. Ihre Musikalität und Spielfreude stellt alles in den Schatten. Die Lieder handeln von Freiheit und politischen Extremen. Es geht um Liebe und Freundschaft, aber auch um fremde Länder und Topfpflanzen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Mehr dazu auf www.merkels-grenzerfahrungen.de.



Das Ensemble „die kleine Konditorei“ spielt für den guten Zweck.

Foto: R. S. Meisner

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen: Fr., 18. Juli, 19 Uhr „Vereint“ - im Lobpreis - in Anbetung - im Wort Gottes. Worshipabend mit Band um Benjamin Arndt & friends. Samstags, 18 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern. Mo., 7. Juli, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Di., 29. Juli, 9 Uhr: „Familiengebet“. Do., 10. Juli, 9.30 Uhr: „Mama-Ermutigungstreff“ (Krabblergruppe). Ende Juli entfallen die Veranstaltungen „Suppe Satt“ und „Eveningprayer“ zugunsten des „Festes unter Freunden“ am So., 3. Aug., von 12 bis 19 Uhr. Die drei Vereine ‚Gebetshaus Bad Rotenfel‘, ‚Millenniumvoices‘ und ‚Salt o vocale‘ veranstalten an diesem Tag gemeinsam ein Fest zur Unterstützung der Arbeiten im und am Gebetshaus. Die Bevölkerung ist dazu eingeladen und wird im Haus und Garten des Gebetshauses bewirtet. Dazu gibt es Kaffeehaus-Musik unter dem Motto „wer kann, der darf“ ...

„man müsste Klavier spielen können“ und auch für Kids gibt es zahlreiche Spielangebote. Zum Abschluss um 18 Uhr erklingen Lieder und ein Impuls zum Wochenende regt zum Nachdenken an. Weitere Infos zu den Veranstaltungen und Gebetszeiten, sowie Kontakte gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Folgekurs Yin Yoga

Den Tag entspannt mit Yin Yoga ausklingen lassen. Yin Yoga ist ein ruhiger und nach innen gerichteter Yogastil. Hierbei geht es um Stille und Loslassen. Die Stunden bieten einen erholsamen Ausgleich zu deinem lebendigen Alltag. Der Kurs beginnt am Do., 17. Juli, um 20 Uhr und umfasst fünf Einheiten zu je einer Stunde. Der Yogakurs findet in der TBR Vereinsturnhalle statt. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0177 2580407.

Sport im Park

Am Mo., 7. Juli, verlegt der TBR Bad Rotenfels sein Sportangebot in den Kurpark. Der Treffpunkt ist an der Konzertmuschel. Beginn um 9.30 Uhr Fitness und Rückengymnastik, um 10.30 Uhr Wassertreten. Am Nachmittag findet um 18 Uhr Yo-Pi-Ta statt und um 19 Uhr Funktionales Fitnesstraining. Hierbei ist eine Trainingsmatte erforderlich. Gäste sind willkommen. Bei Regen fällt das Angebot aus.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

Eichelbergschule siegt bei „Jugend trainiert für Olympia“

Beim Bezirksentscheid am 24. Juni von „Jugend trainiert für Olympia“ in der Leichtathletik zeigten die Schüler aus dem Bezirk Rastatt/Baden-Baden beeindruckende Leistungen. Austragungsort war am Dienstag das Aumattstadion in Baden-Baden. Besonders erfolgreich war die Eichelbergschule, die sowohl mit ihrer Mädchen- als auch mit ihrer Jungenmannschaft den ersten Platz belegte. In den Disziplinen Schlagballweitwurf, Weitsprung, 50-Meter-Lauf und Staffellauf setzten sich die Teams mit viel Einsatz, Teamgeist und Schnelligkeit gegen die Konkurrenz durch. Es war ein rundum gelungener Wettkampftag bei optimalen Bedingungen, freuten sich die begleitenden Eltern und die betreuende Lehrkraft der Eichelbergschule. Der reibungslose Ablauf und die gute Stimmung trugen zusätzlich zur positiven Atmosphäre bei. Für viele der jungen Athleten war es ein unvergessliches Erlebnis.



Die Jungs und Mädchen der Eichelbergschule.

Foto: Eichelbergschule

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Kehrung der Straßen in Freilandsheim

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Freilandsheim mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilandsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

Walderlebnistag für Kids

Ruft Dich auch die Natur? Hast Du Spaß, Dich draußen zu bewegen, über Bäche zu springen, auf Baumstämmen zu balancieren und Schneckenhäuser zu sammeln? Möchtest Du wissen, welche Pflanzen essbar sind und welche Tiere sie besonders gerne mögen? Dann verbringe mit uns einen erlebnisreichen Vormittag im Wald auf der Suche nach den Geheimnissen der Natur. Wir, Nicole (Oma, Erzieherin, Kräuterexpertin) und Annabelle (Mutter, Kräuterexpertin), freuen uns darauf, Euch den Wald und seine Bewohner näherzubringen. Merkt Euch schon mal vor: Sa., 12. Juli, von 9 bis ca. 13 Uhr für alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Die Anmeldefrist endet am 5. Juli. Maximal 20 Kinder können teilnehmen, Anmeldung bei Annabelle Essig per E-Mail: ma.essig@email.de oder per Handy: 0163 7710010. Ihr erhaltet ein Anmeldeformular zum Ausfüllen mit allen weiteren Informationen.

SC Mahlberg Freilandsheim



Sportangebot in der Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Stepp-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern-teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt an der Mahlberghalle Freilandsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Yoga in der Mahlberghalle

Freitags von 18.30 bis 20 Uhr für Anfänger und Fortgeschrittene, für Männer und Frauen. Unsere Übungsleiterin vermittelt Yogaübungen, Atemübungen und Entspannungstechniken. Yoga möchte dir helfen, eine gute Beziehung zu dir selbst aufzubauen, schau doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer, eine Kursgebühr wird erhoben. Infos gerne bei Anette Fauth, Tel. 0152 53876683.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Spiel, Spaß und Spannung auf der Essel

Am Wochenende veranstaltete der Förderverein des FV Hörden seinen traditionellen „Hatz-Elfer-Cup“. In diesem Jahr waren wieder 32 Teams bzw. Gruppen aus Hörden und Umgebung am Start. Zwar standen Spaß und Gaudi wieder im Vordergrund dieses kurzweiligen Events, trotzdem gingen einige Akteure sehr ehrgeizig zu Werke. Am späten Abend fiel dann nach spannenden Runden unter den wachsamen Augen der Oberschieds-

richter Sebastian Kirchhöfer, Thomas Reichel und Sven Hecker die Entscheidung. Diesjähriger Gewinner des „Hatz-Elfer-Cups“ ist das Team „Schmerzgebirge Aua“. Der letztjährige Drittplatzierte setzte sich im spannenden Finale gegen das Team „Bayer Leberschaden“ durch. Den 3. Platz sicherte sich das Team „City Rising Phönix“. Den drei Erstplatzierten wurden nach dem Turnier wieder diverse Preise überreicht. Nach der Siegerehrung des von Steven Hügemann, Marius Lang und Jan-Hendrik Bach wieder perfekt organisierten und moderierten Spektakels sorgte noch Partymusik für beste Stimmung.



Die drei Erstplatzierten beim Hatz-Elfer-Cup. Foto: Michael Stoesser

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Jahreshauptversammlung

Am Mo., 14. Juli, um 18.30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Freundschaft Konkordia Hörden im Vereinsheim des Turnvereins (in der Weinauerstraße neben dem Esselstadion) statt. Alle Mitglieder sind dazu eingeladen, daran teilzunehmen - für Getränke und einen kleinen Snack wird gesorgt. Im Rahmen der diesjährigen JHV werden die Ehrungen langjähriger Mitglieder stattfinden, die hierzu bereits ihre Einladungsschreiben erhalten haben. Der Gemischte Chor unter der Leitung von Esther Rau wird diese gesanglich begleiten. In diesem Jahr finden wieder Wahlen der Vereinsverwaltung, Vorstandschaft und der Kasse statt. Vorschläge zur Tagesordnung können bis zum 11. Juli unter gv.hoerden@web.de eingereicht werden. Über die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung freut sich die Vereinsverwaltung.

Musikverein Hörden

Sommerkonzert

Ein musikalisches Highlight erwartet die Besucher am Sa., 26. Juli, wenn der Musikverein Hörden zu seinem Sommerkonzert unter dem Motto „Sommernachtstraum“ einlädt. Beginn ist um 19 Uhr im idyllischen Kastschen Hof in Hörden. Der Musikverein verspricht ein stimmungsvolles Konzerterlebnis in gemütlicher Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: leckere Getränke und kleine Snacks laden zum Verweilen und Genießen ein. Der Eintritt ist frei, der Verein freut sich jedoch über Spenden, die der Vereinsjugend zugutekommen.

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2024 findet am Sa., 19. Juli, im Clubhaus des Fußballvereins statt. Beginn ist um 17 Uhr. Im Anschluss gibt es wie seit Jahren üblich für alle anwesenden Mitglieder ein Grillfest. Die Hauptversammlung des Fördervereins der Narrenzunft findet an gleicher Stelle bereits

um 16 Uhr statt. Die Tagesordnung für die Sitzung des Hauptvereins: 1. Begrüßung durch den Zunftmeister, 2. Totenehrung, 3. Jahresberichte und Aussprache über die Berichte: Zunftmeister, Protokollarin, Schatzmeisterin, Kassenprüfer, Umzug, Hallenwart, Tanzgarde, Jugendgruppe. 4. Entlastung des Gesamtvorstandes, 5. Neuaufnahmen und Ausscheiden aus dem Großen Rat, 6. Wahl eines Wahlleiters, 7. Neuwahl des Vorstandes: 1. Zunftmeister (1. Vorsitzender), 2. Zunftmeister (2. Vorsitzender), 3. Zunftmeister (3. Vorsitzender), Protokoll/in (Geschäftsführer/in), 1. Schatzmeister/in (1. Kassier), 2. Schatzmeister/in (2. Kassier). Ferner die Vertreter der Arbeitskreise: Narrenschopf, Bauteam, Umzug, Sitzung Programm, Veranstaltungstechnik, Tanzgarde, Getränke, Küche, Historie, bis zu fünf weitere Beisitzer. Information: Weiteres Vorstandsmitglied ist durch Wahl des Ehrenrates Präsidentin Renate Kappler, 8. Bestätigung des/ der Jugendleiters/-leiterin, 9. Wahl von zwei Kassenprüfern, 10. Berufung von Ehrenelfern, 11. Anpassung des Gardebeitrags, 12. Verschiedenes. Alle Mitglieder sind eingeladen.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Landesgruppen Zuchtschau in der OG Flehingen

Mit der ersten Landesgruppenzuchtschau 2025 eröffnete die OG Flehingen offiziell den Kern der Ausstellungssaison im Verein für Deutsche Schäferhunde. Bei bestem Wetter und mit viel Herzblut, sportlicher Fairness und echtem Teamgeist wurde den ganzen Tag über das Ausstellungswesen auf hohem Niveau gelebt und präsentiert. Insgesamt 75 Hunde waren gemeldet – darunter Teilnehmer aus Frankreich, Italien, Serbien und sogar den USA, was die internationale Bedeutung der Veranstaltung eindrucksvoll unterstrich. Ein besonderes Highlight war das richterliche Trio: Jens Lambertus, Robert Lang (Landesgruppenzuchtwart) und Marco Oßmann – allesamt SV-Richter, die im September auch bei der Bundessiegerzuchtschau (BSZ) richten werden. Damit bot die Zuchtschau in Flehingen nicht nur einen hochklassigen regionalen Wettbewerb, sondern auch einen spannenden Ausblick auf das wichtigste Zuchtereignis des Jahres. Neben den sportlichen Leistungen bot die Veranstaltung auch Raum für fachliche Diskussionen und zur Wertschätzung einer beeindruckenden kynologischen Arbeit – geprägt durch züchterisches Engagement, Sachverstand und gegenseitigem Respekt unter den Teilnehmenden. Auch die OG Gaggenau-Hörden war mit einem Team erfolgreich vertreten. Bernhard Kölmel errang mit seinem Rüden „Torek von der Bietigheimer Hardt“ mit der Bewertung Vorzüglich den 4. Platz in der Gebrauchshundeklasse.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

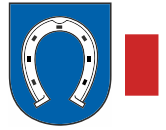
Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.
Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.
Führungen sind nach Vereinbarung möglich.
Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de
www.gaggenau.de/facebook
www.gaggenau.de/instagram

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Erzählcafé in der Gaststätte Engel

Der Erzähl-Café-Treff in Michelbach findet nach der Schließung des Cafés Engel in der Gaststätte Engel statt. Die Veranstaltung findet immer am ersten Donnerstag im Monat statt. Der nächste Erzähl-Treff wird am **Do., 10. Juli, von 14 bis 16 Uhr** angeboten. Beim letzten Treffen wurde die Idee eingebracht, dass der Pächter der Gaststätte donnerstags während der Treffen zwischen 14 und 17 Uhr zusätzlich Kaffee und frischen Kuchen anbietet. Eine vorherige Anmeldung unter Tel. 07225 981163 wird empfohlen, um sicherzustellen, dass Kuchen vorrätig ist.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

TERMINE MICHELBACH

Erste Bierwanderung im September

Bei dieser Wanderung am So., 21. Sept., erwartet die Teilnehmenden eine rund neun Kilometer lange Tour mit verschiedenen Stationen entlang des Rundwegs. Dort gibt es nicht nur Erfrischung, sondern auch spannende Infos zu den angebotenen Biersorten. Die Strecke wird von Michael Graf und Manfred Latein geführt, die Wanderzeit beträgt etwa zweieinhalb Stunden. Der gemütliche Abschluss findet ab 15 Uhr am Gumben statt, mit musikalischer Unterhaltung, Getränken und Verpflegung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Reinerlös aus dem Verkauf geht an eine soziale Einrichtung. Anmeldung bis 5. September beim Bürgerbüro der Stadt Gaggenau, Tel. 07225 962-444.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Heike Borchers mit „Sommerfrisch und hinter sinnig“

Das Hirtenhaus eröffnet seinen ersten „Kultursommer im Hirtenhaus“ mit einer Premiere: Heike Borchers liest eigene Texte und Gedichte. Heike Borchers verarbeitet seit mehreren Jahren Themen, die sie persönlich bewegen, in Gedichten und lyrischen Texten. Sie bringt mal heiter, mal besinnlich, mal hinter sinnig, mal nachdenklich, mal poetisch und oft überraschend Alltägliches und Weltbewegendes auf den Punkt. Eine Auswahl ihrer Texte wird sie dem interessierten Publikum unter



Heike Borchers.

Foto: Peter Gutsche

dem Titel „Sommerfrisch und hinter sinnig“ in einer Lesung im Michelbacher Hirtenhaus präsentieren. Zu der Leidenschaft, mit der deutschen Sprache zu jonglieren, gesellt sich die Begeisterung für schöne Töne - ist Heike Borchers doch im Murgtal bereits als Blockflötistin der Gruppen „Trio Saitenblasen“ und „Märchen und Musik“ bekannt. Und so wird sie ihre Texte mit Kostproben ihres musikalischen Könnens unterstreichen. Unterstützt wird sie dabei von Bernd Herm, in Michelbach kein Unbekannter und ein allseits geschätzter Musiker. Die Veranstaltung findet statt am Mi., 9. Juli, im Michelbacher Hirtenhaus, Beginn 19.30 Uhr. Das Hirtenhaus-Team übernimmt die Pausenbewirtung mit Getränken von der Hirtenhauskarte. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Ausführenden und Hirtenhaus-Team. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um Reservierung unter hirtenhaus.michelbach@gmail.com gebeten. Der glänzende Auftakt der Veranstaltungsreihe „Kultursommer im Hirtenhaus“ findet seine Fortsetzung am 12./13. Juli mit der Kunstaussstellung „Objektbilder und plastische Arbeiten“ der renommierten Künstlerin Hilke Turré, zu der alle Interessierten eingeladen sind. Weitere Informationen zum Michelbacher Hirtenhaus gibt es unter www.hirtenhaus.com.

Förderverein Grundschule Michelbach

Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der Grundschule Michelbach lädt alle Mitglieder und Interessierten am Do., 3. Juli, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung 2025 ein. Die Versammlung findet im Rathaus in Michelbach statt. Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden, 2. Bericht der Kassiererin, 3. Bericht der Kassenprüferin, 4. Entlastung der Kassiererin, 5. Planung des Schuljahres 2025/2026, 6. Anträge und Anregungen für Projekte von Schule und Eltern, 7. Beschlussfassung über Anträge, 8. Sonstiges. Anträge können bis 26. Juni per Mail an foerderverein-grundschule-michelbach@web.de eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Traditionelles Gartenfest

Der Obst- und Gartenbauverein Michelbach lädt die Bevölkerung zum traditionellen Gartenfest in „Hugo's Garten“ am So., 20. Juli, ein. Neben Getränken, Steaks und Würstchen gibt es auch Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Beginn um 10 Uhr in Hugo's Garten im Gewann Rust, Nähe Gartenabfallplatz Michelbach. Der OGV freut sich auf Ihren Besuch.

Skiclub Michelbach



Gumbenfest 2025

Am Fr., 18. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfest statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlichst ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Das Essen kann per „Fingerfood“ eingenommen werden, wer lieber vom Teller essen möchte, bringt bitte Besteck und Teller selbst mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure Anmeldung bis zum 12. Juli unter 07225 78708 oder 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

SV Michelbach

Live-Musik beim Sportfest

Nach acht Jahren Pause findet am Michelbacher Sportplatz vom 11. bis 13. Juli ein Sportfest für „Jung & Alt“ statt. Der Sportverein in

Michelbach freut sich an allen Festtagen auf zahlreiche Besucher. Am Sa., 12. Juli, gibt es ab 20 Uhr bei freiem Eintritt Live-Musik mit der Michelbacher Band Save a Horse. Save A Horse stehen für Modern Country. Mit aktuellen Hits aus den USA von Künstlern wie Luke Combs, Kacey Musgraves, Luke Bryan, Cody Johnson, Lady A sowie vielen mehr bringen die sechs Musiker die Country-Szene ins Murgtal. Klassiker von Alan Jackson, Billy Rae Cyrus und Johnny Cash laden zum Line Dance ein. Mit den Instrumenten Geige, Banjo, Akustik-Gitarre, E-Gitarre, Bass und Schlagzeug sorgen Maxi, Chiara, Chris, Rick, Björn und Santina auf der Live-Bühne für einen authentischen und abwechslungsreichen Country-Sound. Der Verein und die Michelbacher Band freuen sich auf zahlreiche Zuschauer. Ein weiteres Highlight beim Sportfest wird neben dem Turnier der alten Herren freitags den Zuschauern mit dem Elfmeterturnier im Anschluss präsentiert. Die Startgebühr hierzu für ein Team mit fünf Schützen plus Torwart beträgt 20 Euro. Zahlreiche Geld- und Sachpreise winken den Siegerteams. Anmeldungen hierzu über die SVM-Homepage bzw. den Vereinsvorsitzenden reiner-rieger@t-online.de. Alle Infos rund um das kommende Sportfest sind online unter: www.sv-michelbach.de. Terminausblick: So., 6. Juli, um 16 Uhr Auftakttraining der Aktiven mit Vorstellung der Mannschaft; Di., 8. Juli, ab 16 Uhr Zeltaufbau zum Sportfest; Fr., 11. Juli, ab 17 Uhr Turnier auf Kleinfeld der alten Herren; Fr., 11. Juli, ab 20 Uhr Elfmeterturnier; Sa., 12. Juli, ab 15 Uhr SVM-Jugend präsentiert sich; Sa., 12. Juli, ab 17 Uhr 3. AVIA-Cup; Sa., 12. Juli, ab 20 Uhr Live-Musik mit der Band Save a Horse; So., 13. Juli, ab 10 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein, ab 13 Uhr Torwandschießen der örtlichen Vereine und Gruppen, ab 15 Uhr Freundschaftsspiel der Michelbacher Reservemannschaft gegen den SV Au am Rhein.



Band Save a Horse, v.l. Rick, Chiara, Chris, Björn, Santina, Maxi.

Foto: SV Michelbach Homepage

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen werden. Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 15 Jahren sind hierzu herzlich willkommen. Trainingszeiten 8 bis 12 Jahre 16 bis 17.30 Uhr und Kids von 12 bis 15 Jahre 17.30 bis 19 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. In den Schulferien findet kein Training statt! Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



Beim Eltern-Kind-/Kleinkinder-Turnfest

Am 28. Juni haben 19 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren, mit ihren Trainern, beim Eltern-Kind-/Kleinkinder Turnfest in Sandweiler teilgenommen. Das Motto lautete: „Ein Tag auf dem Bauernhof“. Gestartet wurde im Kreis stehend mit einem Fingerspiel und dem Lied „Hoppelhase Hans“. Danach ging es an die Stationen. Diese waren: ins Heu springen, Stall ausmisten, durch den Hühnerstall balancieren, durch die Schlammkuhle rollen, über Pferderücken klettern, und eine Reiterparcour. Alle Kinder haben der Hitze getrotzt und gezeigt, was sie alles können. Für die tolle Leistung gab es zum Abschluss noch eine Urkunde und eine Medaille.



Die jüngsten Teilnehmer.

Foto: Sandra Malasch

Harmonika-Orchester Michelbach

HOM-Familie Gumbe-Treff

Zum vereinsinternen HOM-Familie Gumbe-Fest lädt das Harmonika-Orchester am Sa., 12. Juli, ein. Willkommen sind alle Aktive, Vereinsmitglieder und interessierte Mitglieder. Ab 15 Uhr stehen wie gewohnt Getränke und Bewirtung bereit. Gläser/Teller und Besteck bitte mitbringen. Mitgebrachte Salate und Kuchen bereichern das Angebot.



OBERWEIER

AKTUELLES OBERWEIER

Bäckerwagen ist ab sofort in der Sommerpause

Leider gibt es ab sofort keinen Verkauf von Backwaren mehr, da der Bäckerwagen bereits jetzt in die Sommerpause geht. Da der Verkaufswagen ab sofort nicht mehr zur Verfügung steht, soll die Pause dazu genutzt werden, eine neue Lösung zu finden.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de
 Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de
 Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Firmung - Auftakt

Nach den Infoabenden für die Jugendlichen und einem Elternabend fand nun die Anmeldung für die insgesamt acht Wege statt. Es haben sich aus allen fünf Kirchengemeinden der Pfarrei neu 190 Jugendliche zur Vorbereitung auf die Firmung angemeldet. Am So., 27. Juli findet um 18 Uhr in Herz-Jesu in Rastatt der Gottesdienst zum Auftakt für alle Jugendlichen statt.

Haushaltsbeschluss zum Nachtragshaushaltsplan

Der Kath. Pfarrgemeinderat Vorderes Murgtal hat in seiner Sitzung vom 24. Februar den Beschluss gefasst, den Kirchengemeindehaushaltsplans für die Jahre 2024 und 2025 in ordentlichen Erträgen für das Haushaltsjahr 2024 auf 8.315.393 Euro und für das Haushaltsjahr 2025 auf 8.768.593 Euro; ordentlichen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2024 auf 8.436.593 Euro und für das Haushaltsjahr 2025 auf 8.974.856 Euro festzustellen. Der Nachtragshaushaltsplan wurde mit Erlass des Erzbischöflichen Ordinariates vom 28. Mai genehmigt. Der Nachtragshaushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres liegen zwei Wochen, in der Zeit vom 7. bis zum 18. Juli, gem. § 17 KiStO zur Einsicht im Pfarrhaus Kuppenheim auf.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Wir laden Sie wieder ein zu einem kurzweiligen Seniorenachmittag am Do., 17. Juli. Begrüßen dürfen wir an diesem Nachmittag Kurth Potiez, der mit seinem Bildervortrag von früher über das Lobberle berichten wird. Beginn ist wie immer um 14 Uhr im Gemeindehaus in Oberweier. Für das leibliche Wohl haben wir wieder bestens gesorgt. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Sommerfest auf dem Dorfplatz

Am So., 6. Juli, laden wir alle Bewohner von Oberweier, alle Freunde und Förderer aus der Umgebung, aber auch alle spontanen Wanderer zu unserem Sommerfest ein. Auf dem Dorfplatz neben der Kirche hat der Obst- und Gartenbauverein sein Zelt aufgestellt und erwartet ab 11 Uhr seine Gäste. Bei einem Spaziergang durchs Dorf oder einer Wanderung auf dem Keschteweg lohnt sich der Abstecher zum Festzelt, um sich bei Speis und Trank zu stärken. Für das leibliche Wohl ist u. a. mit selbstgemachtem Gulasch und einem bunten Salatbuffet gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde. Über eine Kuchen- oder Salatspende für das Fest würden wir uns freuen.



Beim Sommerfest.

Foto: Monika Illig

Turnverein Oberweier



TV Oberweier, Abt. Faustball



Erfolgreicher Juni

Am 7. Juni fand der Auswahl-Lehrgang der U14 in Öschelbronn über sieben Stunden statt. Dabei wurden die Fitness und das Können auf ausgewählten Positionen begutachtet und mit einer Einladung zur nächsten Auswahlrunde am 19. Juli belohnt. Es nahmen von unseren U14 Jungs folgende Spieler teil: Jannis Blaß, Anton Knapp, Luka Hajdukovic, Benny Schultheiß, Niklas Göhler, Razvan Anitai. Aus verletzungsbedingten Gründen konnte Luca Mayer nicht antreten. Trotzdem wurde er zur nächsten Runde eingeladen, da er sein Können schon zwei Jahre lang bei den vorherigen Auswahl-Lehrgängen unter Beweis stellte. Aus unserem teilnehmenden Kader wurden vier von sechs Jungs ebenso eingeladen.

An den zwei darauffolgenden Tagen nahmen unsere Herrenmannschaft und eine gemischte Jugendmannschaft am Pfingstturnier in Dennach teil. Für Jung und Alt war es ein tolles Erlebnis. Die Herren erzielten einen guten 5. Platz am Sonntag. Am Montag war die Jugend gefragt. Diese durchlief alle Spiele mit Erfolg und sicherte sich somit den Turniersieg. Für die Herren spielten: Thomas Blaß, Markus Mayer, Rene Hagenmüller, Patrik Agster, Thorsten Ikker, Sebastian Knapp, Timo Scherer und Jannick Großmann. Für die Jugend spielten: Jannick Großmann, Matteo Hertweck, Razvan Anitai, Max Hajdukovic und Niklas Göhler.

Am 15. Juni hatten die Herren 1 ihr 1. Play Off der Landesliga Nord in Wüschmichelbach. Das Team spielte gegen den TV Wüschmichelbach mit 1:2 Sätzen und gegen den TV Oberndorf mit 2:0 Sätzen. Am So., 13. Juli findet das 2. Play Off zur Qualifikation zu den Aufstiegsspielen in die Verbandsliga ab 10 Uhr in Oberweier statt.

Am 28. Juni traten unsere beiden U14 Mannschaften in Öschelbronn gegen alle Mannschaften der Liga an. Beim Rundenabschluss-Spieltag sicherten sich die Mannschaften die Plätze 5 (Oberweier 1) + 6 (Oberweier 2). Die U16 erreichte in der Zwischenrunde in Wüschmichelbach den 1. Tabellenplatz und sicherte sich hiermit die direkte Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft. Am So., 6. Juli, findet ein kleiner U12 Spieltag von 10 bis 12 Uhr statt. Interessierte und Fans sind dazu eingeladen.



Die U16 Mannschaft.

Foto: privat

Gesangverein Eintracht Oberweier

Offene Bühne auf dem Dorfplatz

Nach dem erfolgreichen Event der letzten beiden Jahre veranstaltet der Gesangverein Eintracht Oberweier erneut am Sa., 5. Juli, auf dem Dorfplatz neben der Kirche eine „Offene Bühne“. Sie bietet Musizierenden die Möglichkeit, sich mit ihrem Instrument oder ihrer Stimme zu präsentieren. Egal, ob jung oder alt, Klassik oder Pop, unerfahren oder professionell, die Freude an der Musik

steht im Vordergrund. Helmut Frey hat vor ca. sieben Jahren angefangen, in Rastatt und Umgebung eine „Offene Bühne“ zu organisieren. Der Gesangverein übernimmt die Bewirtung und freut sich ab 17 Uhr auf viele Gäste. Das musikalische Programm beginnt um 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindehaus neben der Kirche statt. Infos bei Isabelle Braun unter info@gesangverein-gaggenau-oberweier.de oder Tel. 0159 01781688.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
Brunnenstraße 51

in Selbach. Weiterer Zustieg in Ottenau an der Merkurhalle ist möglich. Im zweiten Teil des Tages werden wir den Tier- und Wildpark in Pforzheim besuchen. Bei einem gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde lassen wir den Tag ausklingen und treten danach die Heimreise an. Anmeldung unter E-Mail info@ogv-selbach-1928.de oder telefonisch bei Reinhold Künstle, 07225 6080040, oder bei Nicole Müller, Tel. 0172 8233408. Ein Unkostenbeitrag für Busfahrt und Eintritt wird erhoben, Nicht-Mitglieder 45 Euro, Mitglieder 35 Euro. Jeder ist willkommen und muss kein Mitglied im Verein sein.

VEREINE SELBACH

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Jahresausflug

Der diesjährige Ausflug des OGV Selbach wird uns mit dem Bus zum Gasometer nach Pforzheim führen. Dort werden wir die aktuelle Ausstellung Amazonien besuchen. Treffpunkt und Abfahrt ist am Sa., 19. Juli, um 9 Uhr an der Bushaltestelle Krone



SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.
Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

Schwimmbadverein Sulzbach

Beachvolleyball

Das traditionelle Beachvolleyballturnier findet am Sa., 19. Juli, ab 11 Uhr im Bernsteinbad statt. Es treffen wieder top vorbereitete Mannschaften aufeinander. Die Veranstalter, der TV Sulzbach und der Schwimmbadverein, würden sich über viele sportbegeisterte Zuschauer freuen. Als Hauptsponsor sind die Stadtwerke Gaggenau mit dabei. Bei hoffentlich schönem Sommerwetter begrüßen wir auch unsere Badegäste, die neben schwimmen und sich sonnen auch nah am Volleyballfeld die spannenden Spiele verfolgen können.

VEREINE SULZBACH

Musikverein Sulzbach

Jugendkapelle beim Kurkonzert

Am So., 13. Juli, präsentiert sich erstmals die Jugendkapelle „JuKa“ des Musikvereins Sulzbach beim Kurkonzert. Seien auch Sie um 18 Uhr in der Konzertmuschel in Bad Rotenfels bei dieser Premiere dabei. Freuen Sie sich auf eine gute Stunde Unterhaltung mit einer bunten Mischung aus dem breiten Repertoire unserer „JuKa“. Mehr Infos zum Musikverein Sulzbach: www.mvsulzbach.de.

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

➔ www.gemeinsamhelfen.de

